



**TSV 1848
BIETINGHEIM**

NACHRICHTEN

2023

AUSGABE 247 // NOVEMBER



Wir bewegen viel(e)

WEBSHOP // Die neue TSV-Kollektion ist verfügbar
VEREINSHEIM // Renovierung zum 40. Geburtstag
BASKETBALL // Männer 1 auf Erfolgskurs
YOGA // Neuer Kurs mit freien Plätzen



Kulturgut

Weinberge mit ihren Trockenmauern sind ein Stück Heimat – nicht nur für die Menschen, auch für zahlreiche Tier- und Pflanzenarten. Für die Erhaltung dieses Kulturguts setzen wir uns ein.

Weitere Infos zu unseren sozialen und ökologischen Engagements finden Sie online auf ksklb.de/mehralsgeld

**Weil's um mehr
als Geld geht.**



Kreissparkasse
Ludwigsburg



**TSV 1848
BIETIGHEIM**

TSV NACHRICHTEN NOVEMBER 2023 VORWORT

VORWORT

1. Vorsitzender:

Günter Krähling
Tel. 07142 66703
vorstand@tsvbietigheim.de

Weitere Vorstandsmitglieder:

Harald Eigel
harald.eigel@tsvbietigheim.de

Peter Knoll
peter.knoll@tsvbietigheim.de

Steffen Claus
steffen.claus@tsvbietigheim.de

Beauftragte des Vorstands:

Axel Westram (Liegenschaften)
axel.westram@tsvbietigheim.de

Uwe Sauerbrey
(Presse/Öffentlichkeitsarbeit)
presse@tsvbietigheim.de

Geschäftsführung:

Jan Bodmer
jan.bodmer@tsvbietigheim.de

Geschäftsstelle:

Schwarzwaldstraße 31,
74321 Bietigheim-Bissingen
Tel. 07142 43561
Fax 07142 913228
Dienstag und Donnerstag
9.00 – 12.00 Uhr
Mittwoch und Donnerstag
15.00 – 18.30 Uhr

Bankverbindung:

Kreissparkasse Ludwigsburg,
IBAN: DE 40 6045 0050 0007 0003 02
BIC: SOLADES1LBG

**www.tsvbietigheim.de
info@tsvbietigheim.de**

Inhaltsverzeichnis

Verein	02
SportQuadrat	17
Kinderwelt	20
GTT	22
Badminton	25
Basketball	26
Faustball	28
Fitnessgymnastik	31
Handball	36
Indiaca	43
Jedermannn	46
Leichtathletik	48
Tennis	50
Tischtennis	53
Volleyball	55
Yoga	59
Veranstaltungen	62
Geburtstage	63

„Im Jubiläumsjahr viel bewegt“ – so lautete die Überschrift des Vorwortes von Hans Noller in den TSV-Nachrichten Nr.184 vom Dezember 1998. Fast könnte ich das komplette damalige Vorwort zum Abschluss des 150-jährigen Jubiläums übernehmen, denn auch zum 175-jährigen in diesem Jahr hatten wir „glanzvolle Jubiläumsveranstaltungen“, „ein bedeutsames Jubiläumsdokument mit unserer vorbildlichen Festschrift“. „Aber auch nach 150 Jahren darf sich der TSV nicht auf seinen Lorbeeren ausruhen. Nicht stehenbleiben. Denn Stillstand bedeutet Rückschritt.“ Passend dazu wird der Hochschullehrer Lothar Schmidt zitiert: „Es genügt nicht, mit beiden Beinen im Leben zu stehen. Man muss sie auch in Bewegung setzen.“

Wir haben nicht nur viele Beine, sondern auch viele Hände in Bewegung gesetzt. Viele haben sich viele Gedanken gemacht und Veranstaltungen organisiert, die bleibende Eindrücke hinterlassen haben. Allen, die mitgeholfen und mitgewirkt haben, gilt mein besonderer Dank.

Wir haben bewährtes übernommen und angepasst: die Jubiläumsfeier, früher „Festakt“, bleibt allen nicht nur wegen der Redezeitbeschränkung auf 175 Sekunden, sondern auch wegen der unterhaltsamen Moderation und dem Raum für persönliche Gespräche in guter Erinnerung.

Beim Sporttag gelang es, im ganzen Sportpark Ellental durch die teilnehmenden Abteilungen das vielfältige Sportangebot unseres TSV überzeugend zu präsentieren und viele Kin-

der und Erwachsene zum Zuschauen und Mitmachen zu animieren.

Mitmachen ist auch das zentrale Motto für die Herausforderungen („Challenges“), die übers ganze Jahr verteilt von den Abteilungen angeboten wurden und werden und auf kreative Art die 1-7-5 in sportliche Aktivitäten umsetzen.

Neben all diesen Jubiläumsfeierlichkeiten liegt unser Schwerpunkt als Sportverein auf den sportlichen Aktivitäten – die Berichte in diesem Heft zeigen eine Vielzahl davon im Breiten- und Leistungssport, sie zeigen, wie gemeinsame Bewegung und geselliges Miteinander nicht nur gesund und fit hält, sondern auch noch viel Spaß machen kann.

Die meisten von uns haben sich sehr schnell wieder an „normales“ Verhalten, an ungezwungene Begegnungen im Alltag, bei Festen und in Sporthallen gewöhnt, die Einschränkungen durch die Corona-Pandemie sind fast vergessen.

Seien wir dankbar, dass die vielen Krisen, von denen wir tagtäglich in den Nachrichten hören, uns betreffen machen aber in aller Regel nicht persönlich betreffen – zumindest (noch) nicht, was unser Leben und unsere Gesundheit angeht.

Mit einer positiven, optimistischen Grundhaltung können wir die vielen großen und kleinen Probleme, denen wir uns jeden Tag gegenübersehen, leichter lösen und uns freuen, wenn wir anderen eine Freude bereiten können.

Günter Krähling

**Redaktionsschluss für die
nächsten TSV-Nachrichten:
Freitag, 19. April 2024**

Titelbild:

Derzeit obenauf sind die Basketball-Männer (orangefarbene Trikots) der BG Tamm/Bietigheim. (Foto: Helene Hammer)

SPORTLICHE HERAUSFORDERUNGEN BEIM TSV-JUBILÄUM

Fast auf den Tag genau 175 Jahre nach der Gründung hat der TSV 1848 Bietigheim e.V. sein Vereinsjubiläum gefeiert. Bei einer Jubiläumsfeier am 17. Juni blickte der mit über 5.000 Mitgliedern größte Bietigheimer Sportverein auf seine bewegte Vergangenheit zurück.

Rund 150 Gäste waren der Einladung in die Bietigheimer Kelter gefolgt und zeigten mit einem TSV-roten Accessoire ihre Verbundenheit zum Verein. Geboten wurde ihnen ein bunter Mix aus Tradition und Moderne, der vom Organisationsteam um Steffi Krzok und Coco Ziegler hervorragend geplant worden war und von Laura Müller kurzweilig moderiert wurde. Für die stimmungsvolle musikalische Umrahmung sorgten Manami Kaiser und Luca Raúl Joos.

Und wie es sich für einen Sportverein gehört, gab es auch bei diesem

festlichen Anlass sportliche Herausforderungen. Zunächst galt dies für die Redner, die ihren Beitrag „im Sprint“ in jeweils maximal 175 Sekunden absolvieren mussten.

Der TSV-Vorsitzende Günter Krähling nutzte die Zeit zur Begrüßung der Gäste und zur Darstellung der Mitgliederstruktur, vor allem aber auch zum Dank an die vielen Ehrenamtlichen, die den TSV teils seit Jahrzehnten bewegen. Er übergab den Staffelstab in Form des Mikrofons an Michael Hanus, den ersten Bürgermeister der Stadt Bietigheim-Bissingen. Dieser hob die Stärke des TSV hervor, die Zeichen der Zeit zu erkennen und sein Angebot stets darauf anzupassen.

Jede Stadt wäre froh, Vereine wie den TSV in seinen Reihen zu haben, der eine „sportliche Rundumversorgung“ bietet und Jung und Alt an den Sport heranführt.

Das erste sportliche Highlight des Abends war die anschließende Vorführung der Maxi-Turngruppe von Coco Ziegler, die eine spektakuläre Show auf der Bühne zeigten.

Dr. Christoph Florian, Leiter des Bietigheimer Stadtarchivs, berichtete danach in seinem Fachvortrag über die schwierige Gründungszeit des TSV. In der Mitte des 19. Jahrhunderts waren die Sportvereine bei der Obrigkeit alles andere als gut angesehen und das Turnen war noch reine Männersache. Florian nahm die Gäste mit auf eine 17,5-minütige Zeitreise und beschrieb Einblicke, welche in der heutigen Zeit nicht vorstellbar wären.

Nach einer Pause sorgte Petra Schweizer mit ihrer Zumba-Gruppe zu heißen Rhythmen für tolle Stimmung in der sommerlichen Kelter. Im anschließenden Spiel wurden die Gäste zum Mitmachen aufgefordert



Bei der Jubiläumsfeier war die Kelter fest in „rot-weißer Hand“.



Laura Müller führte kurzweilig durch den Abend.



Die Maxi-Turngruppe unter der Leitung von Coco Ziegler.

und durften dabei auf die verschiedenen Aktivitäten in ihrer TSV-Vergangenheit zurückblicken.

Anschließend war Matthias Müller in dreifacher Funktion gefordert, was ihm immerhin zweimal 175 Sekunden Redezeit ermöglichte. Der Vorsitzende des Sportkreises

Ludwigsburg überbrachte auch die Glückwünsche des Württembergischen Landessportbundes und des Turngau Neckar-Enz. In seinem Grußwort hob Müller die Attraktivität des TSV hervor und lobte insbesondere die hervorragende Jugendarbeit sowie die vielfältigen Angebote, die der drittälteste Ver-

ein im Sportkreis während der Corona-Pandemie anbot.

Schließlich war nochmals Günter Krähling an der Reihe. Der 1. Vorsitzende blickte voller Stolz auf die Entwicklung seit dem 150-jährigen Jubiläum zurück. Das damals gesteckte Ziel, die Nummer 1 im Leistungssport zu werden, wurde dank der Handballer der SG BBM Bietigheim erreicht. Auch im Kinder- und Jugendsport konnte der TSV seine Spitzenposition in der Stadt behaupten und ausbauen. „Die Grenzen des Wachstums waren und sind jedoch immer der verfügbare Raum in den Turn- und Sporthallen unserer Stadt“, so Krähling.

Das dritte gesetzte Ziel, die Nummer eins im Freizeit- und Gesundheits-sport zu werden, wurde mit dem Bau des SportQuadrat angegangen und realisiert. Inzwischen ist das Sportvereinszentrum eine Erfolgsgeschichte. Parallel dazu wurden in den letzten 25 Jahren auf der Geschäftsstelle professionelle Strukturen geschaffen, ohne die die Verwaltung eines solch großen Vereins



Petra Schweizer sorgte mit ihrer Zumba-Gruppe für Stimmung.



Rund 150 Gäste waren mit TSV-rotem Accessoire der Einladung gefolgt.



Viviane Kurpiers und Eva Müller begeisterten mit ihrer Tanzeinlage.



Die Jubiläumsfeier war eine rundum gelungene Veranstaltung.

nicht möglich wäre und die auf viele weitere Jubiläen hoffen lassen.

Nach einer beeindruckenden Tanzeinlage von Viviane Kurpiers und Eva Müller waren die Gäste nochmals selbst gefordert. Petra

Schweizer und ihre Gruppe starteten einen Zumba-Flashmob, bei dem es - getreu dem Vereinsmotto „Wir bewegen viel(e)“ - niemanden auf den Sitzen hielt. Es war die gelungene Überleitung für die Eröffnung der Tanzfläche, auf der

die Feierlichkeiten bis in den späten Abend fortgeführt wurden.

*Text: Uwe Sauerbrey
Fotos: Nathalie Knoll*

SICHERN SIE SICH IHRE KOSTENLOSE FESTSCHRIFT

175 Jahre TSV – da gibt es viel zu berichten. Kennen Sie schon unsere Festschrift zum 175-jährigen Jubiläum? Auf rund 130 Seiten ist die Geschichte unseres TSV und seiner Abteilungen kompakt präsentiert und mit vielen Bildern abwechslungsreich gestaltet.

Wir laden Sie herzlich ein, in die vergangenen Jahrzehnte einzutauchen. Sichern Sie sich Ihr kostenloses Exemplar der Festschrift. Dieses können Sie gerne auf der Geschäftsstelle abholen (solange der Vorrat reicht).

Wenn Sie es lieber digital mögen, scannen Sie einfach kurz den QR-Code.





Alle Helfer im Dauereinsatz: die Nachfrage war sehr groß.



Die jungen Gäste konnten sich im Angeln versuchen.

VEREIN

TOLLE STIMMUNG BEIM WALDFEST 2023

Der Zapfhahn ist im Dauerbetrieb, Hähnchen und Bauchspeck drehen sich im Akkord um die glühende Holzkohle. Pommes brutzeln in der Fritteuse und die umliegenden Wiesen sind voller Autos. Experten wissen sofort Bescheid: es ist wieder Waldfestzeit.

So war es auch dieses Jahr Ende Juli wieder, als der letzte Forstparkplatz zum Festplatz umfunktioniert wurde. Die Besucher strömten trotz wechselhaftem Wetter in Massen und sorgten über die drei Tage für eine tolle Stimmung. Geschäftsführer Jan Bodmer zeigte sich sehr

zufrieden: „Die Besucherzahlen waren hervorragend und auch die Resonanz der Gäste war super. Mein besonderer Dank gilt allen Helferinnen und Helfern. Wir freuen uns sehr über die Unterstützung unserer Abteilungen und sind stolz darauf, das Fest ausschließlich mit



Gemütliches Beisammensein für Jung und Alt.

Ehrenamtlichen aus den eigenen Reihen stemmen zu können.“

So konnten auch dieses Jahr die insgesamt über 300 Einsatzschichten wieder vollständig mit TSV-Helfern besetzt werden und machten das Waldfest nicht nur für die Gäste, sondern auch für die Mitarbeitenden zu einem besonderen Event.

Auch die kleinen Gäste kamen auf ihre Kosten und konnten sich am Sonntag beim traditionellen Kindernachmittag austoben, während sich die Eltern Kaffee und Kuchen schmecken ließen.

Uwe Sauerbrey



Hähnchen und Bauchspeck waren auch in diesem Jahr die Highlights.

SUMMERFEELING BEIM PFERDEMARKTFESTZUG

Strahlender Sonnenschein und sommerliche Temperaturen begleiteten den TSV-Festwagen beim Bietigheimer Pferdemarkt durch die Straßen. Viele Sportlerinnen und Sportler des TSV sowie die Handballer der SG

BBM Bietigheim folgten dem Wagen und sorgten für ein imposantes Bild. So präsentierte sich der Verein mit seinen Abteilungen und der ganzen sportlichen Vielfalt dem zahlreich erschienenen Publikum.

Richtig für Stimmung sorgte wie gewohnt Petra Schweizer mit ihrer Zumba-Gruppe, die bei heißen Temperaturen ein stimmungsvolles Feuerwerk abbrannte und damit das entfallene Feuerwerk am



Alle Pferdemarktteilnehmer vor dem Umzug.



Der festlich geschmückte Jubiläumsfestwagen.



Im roten Outfit waren die TSVler nicht zu übersehen.

VEREIN

Sonntagabend kurzzeitig vergessen ließ. Auch die Turnerinnen ernteten für ihre akrobatischen Einlagen viel Applaus.

Der Festwagen war unter anderem mit Zahlen-Luftballons und verschiedenen Ausgaben der TSV-Nachrichten dekoriert. Damit wurde das 175-jährige Vereinsjubiläum

als Motto aufgegriffen und den Zuschauern viele Erinnerungen aus der TSV-Geschichte präsentiert.

Traditionell wurden die zahlreichen Teilnehmerinnen und Teilnehmer zum Abschluss an der Pfeilerschänke mit einer roten Wurst und einem kühlen Getränk empfangen. Diese Stärkung hatten sich alle nach der

schweißtreibenden Runde durch die Altstadt redlich verdient.

Uwe Sauerbrey

JETZT SCHNELL FÜR DEN TSV-NEWSLETTER ANMELDEN UND KEINE AKTION IM JUBILÄUMSJAHR VERPASSEN.



Aktuelles zum Sportangebot im Gesamtverein, Infos aus den Abteilungen, Neuigkeiten aus dem SportQuadrat und noch vieles vieles mehr... **Im TSV ist immer was los und Sie wissen Bescheid.**

Kostenlos anmelden über die [TSV-Homepage – Newsletter](https://www.tsvbietigheim.de) oder per mail an info@tsvbietigheim.de.

Wir bewegen viel(e) und Sie sind immer darüber informiert.

VIEL BETRIEB BEIM APFELFEST

Am Sonntag, 8. Oktober stand das 15. Apfelfest in der Bietigheimer Altstadt an. Zahlreiche Besucher kamen, um bei herrlichen Wetterbedingungen an den Ständen vorbei zu bummeln.

Auch der TSV war wieder mit einem Stand vertreten, bei welchem die Gäste die Möglichkeit bekamen, sich ein wenig zu bewegen.

Von morgens bis abends kamen viele Interessierte an den Stand, welcher dieses Mal nah am Rathaus gelegen war. Während sich die Erwachsenen für die Angebote des TSV Bietigheim und des Sport-Quadrat interessierten, konnten die jüngeren Gäste an den sportlichen Aktivitäten teilnehmen.

Die Kinder hatten viel Spaß daran, mutig über die Balanciermauer zu laufen, um am Ende eine kleine Belohnung zu erhalten. Viele Teilnehmer probierten sich am Wackelbrett und den Laufstelzen. Auch das ältere Publikum bewegte sich am Stand des TSV. Einige nutzten mit Freude die Hula-Hoop-Reifen.

Nach erfolgreicher Teilnahme wurden die Kinder belohnt und liefen stolz mit einem roten oder weißen Luftballon durch die Straßen.

Auch in der kommenden Zeit wird der TSV Bietigheim bei einigen Festen vertreten sein und freut sich weiterhin über zahlreiche Teilnehmer!

Carlotta Reber



Der TSV-Stand am neuen Standort.



Die Besucher hatten ein großes Interesse am TSV-Angebot.



Wir bewegen viel(e) – egal welchen Alters.

Höchstleistung für Mieter

Sicher als Mieter/in:

- Mietvertrag
- Nebenkosten
- Mieterhöhung
- Kündigung

DMB
MIETER
BUND

für Stadt und Kreis
Ludwigsburg e.V.

Vorstandsmitglied:
Werner Kiemle

Auch für kleine
Gewerbebetriebe

Mitgliederberatung in Ludwigsburg, Bietigheim-Bissingen
(Beratungsbüro im Bahnhof, 1.Stock), Ditzingen, Kornwestheim,
Marbach/N. und Vaihingen/Enz nach Terminvereinbarung

Tel. 07141-928071 | www.mieterbund-ludwigsburg.de

TSV PRÄSENTIERTE SICH BEI DER "GESUND LEBEN"-MESSE

Auch in diesem Jahr fand im Oktober die von der Bietigheimer Zeitung organisierte "Gesund Leben"-Messe im Kronenzentrum statt. Rund 30 Aussteller informierten und berieten die zahlreichen Besucher dabei zu Fragen rund um das Thema Gesundheit.

Stammgast unter den Ausstellern ist dabei der TSV Bietigheim. So war auch in diesem Jahr das SportQuadrat mit einem Beratungsstand vor Ort und informierte über das breit gefächerte Angebot unseres Sportvereinszentrums. Egal ob Trainingswelt, Kursangebot oder Rehasport - für jeden Geschmack und Bedarf findet sich dort das optimale Angebot.

Volker Scholz, Leiter des SportQuadrats, zeigte sich sehr erfreut über das große Interesse der Besucher und war auch selbst mit einem Vortrag aktiv. Seine Präsentation zum Thema "Wundermittel Bewegung - Tipps für eine bessere Körperhaltung" verfolgten ebenfalls zahlreiche Sportinteressierte.

Wenn auch Sie jetzt Lust auf Bewegung bekommen haben, zögern Sie nicht und informieren Sie sich beim SportQuadrat über die vielfältigen Trainingsmöglichkeiten und die derzeitigen Aktionen unter Telefon 07142-7899560.

Uwe Sauerbrey



Der Stand des SportQuadrat lockte viele interessierte Besucher an.



JETZT SHOPPEN BEIM TSV 1848 Bietigheim



Exklusive Angebote & mehr
tsvbietigheim.pg-teamsport.de



Teamsport
www.pg-teamsport.de
Vereinsausstatter • Fanartikel • Onlineshops



**TSV 1848
BIETIGHEIM
SHOP**

ALLE IM TSV-OUTFIT – BESUCHEN SIE UNSEREN NEUEN WEBSHOP

Mit über 5.000 Mitgliedern ist der TSV der mit Abstand größte Verein in Bietigheim-Bissingen. Um den Zusammenhalt und das Gemeinschaftsgefühl noch weiter zu stärken, haben die Verantwortlichen in Kooperation mit der Firma Sieb- und Tampondruck Gailing/Abteilung PG Teamsport eine eigene TSV-Kollektion entworfen.

Ab sofort gibt es eine Vielzahl von TSV-Artikeln von Trainingsbekleidung bis zum Regenschirm. Diese ist überwiegend in den Vereinsfarben rot und weiß gehalten. Beziehen kann man alles bequem über den Webshop unter folgendem Link

tsvbietigheim.pg-teamsport.de.
Oder scannen Sie einfach den QR-Code mit Ihrem Smartphone.

Derzeit sind allgemeine TSV-Artikel ohne Abteilungsspezialisierung verfügbar. Das SportQuadrat und GTT bereiten derzeit eine eigene ergänzende Kollektion vor. Weitere Abteilungen sollen in Kürze folgen.

Schauen Sie mal rein, es ist für jeden Geschmack etwas dabei und helfen Sie mit, unseren TSV im Stadtbild zahlreich zu repräsentieren.

Uwe Sauerbrey



VEREIN

Telefon: 07142 95 35-112

Wir bewegen viel(e)

Email: shop@gailing-druck.de

Service/Hilfe



TSV 1848
BIETIGHEIM

SHOP

Suchbegriff...



Mein Konto



0,00 € *

Home TSV Präsentation Accessoires Sport Quadrat Badminton Turnen Tennis Tischtennis Volleyball Yoga



TSV 1848
BIETIGHEIM

Wir
bewegen
viel(e)



Alles für alle und noch vieles mehr!

Der TSV-Webshop freut sich auf Ihren Besuch.



Die Gasträume mit den neuen Decken.



Neben einer energetischen bringen diese auch eine akustische Verbesserung mit sich.

TSV-VEREINSHEIM AUFGEFRISCHT

Im Jubiläumsjahr des TSV Bietigheim wurden bereits die Vorbereitungen für das nächste Jubiläum in 2024 getroffen: Das TSV-Vereinsheim wird 40 Jahre alt und kommt damit ins Schwabenalter.

Das mit einer Vielzahl von ehrenamtlich geleisteten Arbeitsstunden von einem großen TSV-Team erbaute Heim weist zur Realisierungszeit 1983-1984 einige Defizite auf.

Energetische Anforderungen erhöhten sich zwischenzeitlich erheblich. Energiepreise schnellten gleichzeitig in die Höhe. Auch zwischenzeitlich aufgetretene Schwachstellen, wie die Akustik der Haupträume, bedurften der Nachbesserung. Um dem abzuhelpen beschloss der TSV-Vorstand die Umsetzung erforderlicher Maßnahmen und stellte die entsprechenden Mittel bereit.

Unter der Regie von Dipl.-Ing. Axel Westram und Architekt Hans Noller gelang in der kritischen Haupt-Ferienzeit – während der Betriebsferien der Pächterfamilie Pinna – die fristgerechte Realisierung mit dem

beauftragten leistungsfähigen Firmenteam.

Die energetische und akustische Dachdeckenverbesserung im Gastraum erfolgte durch die Firma Marinovic (Bietigheim-Bissingen),

durch zusätzlich 18 cm dicke Zwischensparrendämmung, von unten, in mühevoller ÜberkopffArbeit. Darunter erfolgte eine relevante Dampfsperrbahn. Abschließend helle Akustikelemente, die bisherige Holzcharakteristik



Nach den Fassadenarbeiten erstrahlt das Vereinsheim in neuem Glanz.



Pächter David Pinna freut sich auch über die neue Glasschiebetür.

visuell fortsetzend. Dafür erforderliche Arbeiten zur Beleuchtungsdemontage sowie Wiederanbringung übernahm die Firma ELBO (Bietigheim-Bissingen).

Die Fassadenüberarbeitung wurde von der Firma Riegraf (Bietigheim-Bissingen) ausgeführt. Der Einbau einer Glas-Schiebetrennwand zum

Stammtisch/Thekenbereich erfolgte durch die Firma Glasmack (Freudental).

Mit dem Ergebnis verbessert sich die Benutzungsqualität für vielseitige Veranstaltungsmöglichkeiten erheblich, zum Wohl der Gäste und turnusgemäßen Vereinsnutzung.

Hans Noller



PARKETT SCHREINER MARINOVIĆ GMBH

HILLERSTR. 27 · 74321 BIETIGHEIM-BISSINGEN

MAIL@PARKETT-MARINOVIC.DE · TEL. : 07142 913354 · MOBIL: 0151 11734536

MEISTERBETRIEB

JAN BODMER SEIT 15 JAHREN TSV-GESCHÄFTSFÜHRER

Nicht nur der Hauptverein feiert in diesem Jahr sein 175-jähriges Bestehen, auch unser Geschäftsführer Jan Bodmer freute sich über sein 15-jähriges Jubiläum.

Nach dem abgeschlossenen Studium der Sportwissenschaften an der Universität Stuttgart übernahm Jan am 1. September 2008 den Geschäftsführerposten beim TSV Bietigheim, damals noch räumlich beengt im Untergeschoss des Vereinsheim.

In dieser Zeit ist vieles geschehen und unser TSV hat sich enorm positiv weiterentwickelt, was zu großen Teilen auch ein Verdienst Bodmers ist, der mit seinen Ideen diesen Prozess entscheidend geprägt und beeinflusst hat. Beispielsweise



Jan Bodmer ist seit 15 Jahren TSV-Geschäftsführer.



Steuerberatung

- Internationale Steuerberatung
- Steuerliche Gestaltungsberatung
- Erbenberatungen
- Existenzgründungsberatung
- Jahresabschlüsse, Handels- und Steuerrecht
- Betreuung von Betriebsprüfungen
- Ärzteberatung

Laufende Tätigkeiten

- Betriebswirtschaftliche Beratung
- Buchhaltung
- Lohn
- KUG
- Baulohn
- Vereinfachungsberatung
- Lieferung von Planzahlen
- Erstellung eines Controlling Report

Vereidigter Buchprüfer

- Unterschlagungsprüfung
- Testamentvollstreckung
- Gestaltungsberatung
- Unternehmensanalyse
- Begleitung in guten wie in schlechten Zeiten zur Bank, Lieferanten, Behörden

Doppic Steuerberatungsgesellschaft mbH | Peter Knoll | Jakob-Lorber-Straße 26 | 74321 Bietigheim-Bissingen
Tel.: 07142 97100 | E-Mail: info@doppic.de

seien hier der Bau des SportQuadrat genannt oder das Wachstum des Vereins auf inzwischen über 5.000 Mitglieder. Das schadlose Überstehen der Corona-Krise ist ebenfalls dem Geschäftsführer und seinem Team zu verdanken, die die Mitglieder mit kreativen Konzepten an den Verein binden konnten.

Neben den zahlreichen „alltäglichen“ Aufgaben auf der Geschäftsstelle ist er mit seinem Team auch für die Organisation sowie Koordination der vielen TSV-Veranstaltungen verantwortlich. Beispielhaft sei hier das Waldfest

genannt, bei dem unser Geschäftsführer neben den umfangreichen Vor- und Nachbereitungen für einige Tage aus seinem Büro in den Bauwagen im Forst 'umzieht' - standesgemäß gekleidet mit Crocs und rotem Waldfest-Shirt. Auch beim Betrieb der TSV-Pfeilerschänke beim Pferdemarkt ist Jan Bodmer maßgeblich involviert.

Besonders hervorzuheben sind Jans hohe Identifikation und der große persönliche Einsatz für seinen TSV. Durch seine freundliche und offene Art ist er nicht nur bei den Abteilungen sehr beliebt.

Seine sportlichen Anfänge lagen bereits als Jugendlicher in den Abteilungen Tischtennis und Basketball. Letztlich konnte ihn aber der große Ball mehr überzeugen. Nach seiner Karriere als Spieler stand er lange Jahre als Coach an der Seitenlinie und übernimmt bis zum heutigen Tage Funktionen in der Abteilungs- und BG-Leitung.

Lieber Jan, wir danken Dir herzlich für Deine tolle Arbeit und freuen uns auf die nächsten gemeinsamen TSV-Projekte.

Uwe Sauerbrey

NEUE GESICHTER IM TSV & SPORTQUADRAT

Wir begrüßen ganz herzlich unsere drei neuen Mitarbeiter Carlotta, Lilli und Luca!

Carlotta absolviert ein FSJ im Sport und Luca macht ein Jahrespraktikum im TSV. Beide werden größtenteils im TSV und SportQuadrat aktiv sein. Sie unterstützen die Geschäftsstelle und die Mitgliederverwaltung mit verschiedenen Aufgaben, arbeiten am Empfang im SportQuadrat und helfen in Kinderturngruppen. Zudem leiten beide ihre eigenen Basketball-Gruppen.

Lilli macht ein FSJ Sport und Schule. Daher ist sie die meiste Zeit an der Hillerschule Bietigheim. Dort begleitet sie den Sportunterricht und das Naturprojekt, bietet Ganztageschülern eine aktive Pause an und leitet ein eigenes Atelier. Im TSV ist sie dienstagnachmittags sowie freitags auf der Geschäftsstelle und hilft die Woche über in verschiedenen Kindersportgruppen.

Schön, dass ihr bei uns seid! Wir wünschen euch ein aufregendes Jahr, viel Spaß mit den Kids und tolle neue Erfahrungen.

Steffi Krzok



Carlotta, Lilli und Luca (von links) freuen sich auf ihre Aufgaben beim TSV.



Hubert Funk, Prof. Dr. Annette Hofmann, Günter Krähling und Erich Hägele (von links) im TSV-Museum.

HOHER BESUCH IM TSV-MUSEUM

Der Vorsitzende des Instituts für Sportgeschichte Baden-Württemberg in Maulbronn, Herr Erich Hägele und Frau Professorin Dr. Annette Hofmann von der Pädagogischen Hochschule Ludwigsburg und gleichzeitig Vizepräsidentin des Deutschen Turner-Bundes besuchten das Museum.

Der Vorstand des TSV Bietigheim, Günter Krähling, begrüßte die Gäste und TSV-Archivar Hubert Funk führte durch das Museum.

Die Gäste waren sehr angetan von dem Museum und hatten nur lobende Worte. Anschließend wurde ihnen das SportQuadrat vorgestellt

und bei Kaffee und einem Stück Kuchen wurde über den Sport im TSV und der Sportstadt Bietigheim diskutiert.

Hubert Funk

HELFEN SIE MIT SPENDENAUFTRUF FÜR DAS TSV-MUSEUM



Das TSV-Museum ist eingeweiht. Es fehlen aber noch einige Einrichtungen wie Luftentfeuchter, Digitaler Bilderrahmen für den Gesamtverein usw. welche Investitionen erfordern. Wir bitten für den weiteren Ausbau um Spenden! Alle Spender mit einem Spenderbetrag von 100 € und mehr werden auf der Spendertafel im Eingangsbereich verewigt.

Bitte spenden Sie! Jeder Euro zählt!

TSV 1848 Bietigheim e.V., Kreissparkasse Ludwigsburg, IBAN DE40 6045 0050 0007 0003 02
Betreff: Spende TSV-Museum

WIR SCHENKEN GESUNDHEIT

Nimm deine Gesundheit in die Hand und profitiere von sportquadratischen Vorteilen.

Unter diesem Motto gibt es für alle Interessierte eine tolle Herbstaktion, die bis zum 30.11.2023 gültig ist:

- Startpaket geschenkt (im Wert von 59 Euro)
- 11+1 Trainingsmonate (einen Monat gratis trainieren)
- Ohne Risiko starten (der erste Monat mit Sonderkündigungsrecht)

Weitere Informationen zur Herbstaktion und Anmeldung sind auf der SportQuadrat-Homepage www.tsv-sportquadrat.de zu finden.

PS: Für TSV-Mitglieder gibt es das persönliche Chiparmband geschenkt.

ERFOLGREICHE WELLNESSWOCHE IM SPORTQUADRAT-START IN DEN HERBST MIT EINEM „WOHLFÜHLGEFÜHL“

Vom 20. bis zum 27. September 2023 erlebten die SportQuadrat-Mitglieder eine Woche lang eine inspirierende Auszeit zum Entspannen, Wohlfühlen und Bewegen.

Das SportQuadrat Team hatte ein tolles und vielseitiges Angebot zusammengestellt, das mit viel positivem Feedback dankend angenommen wurde.

Besondere Kursformate wie Rücken-Wellness, Kopf frei durch Cardio-Intervalle, Indoor Cycling Wellfit, Progressive Muskelentspannung, Tiefenentspannt ins Wochenende, Sanftes Yoga & Atmung, Qi Gong, Taichiquan oder Dehnen & Relaxen machte die Wahl



Taichiquan wurde bei der Wellness-Woche angeboten.



Entspannung versprochen die Massagen von Klaus Viel.



Die Teeverkostung des Teeladens Prisma rundete das Angebot ab.

nicht leicht, für was man sich alles entscheiden konnte. Zudem gab es Wellness-Massagen mit unserem Kursleiter und Masseur Klaus Viel zu einem Kennenlernangebot. Geprägt durch unterschiedliche Aufgussöle duftete die Sportlersauna und der Ruheraum besonders gut in dieser Woche. Zur Stärkung zwi-

schendurch gab es verschiedene Tees, Wasser mit frischer Minze und Zitrone, gesunde Snacks sowie vitaminreiche und leckere Ingwer-Shots. Am letzten Wellnesstag waren Maria und Annette vom Teeladen Prisma zu Gast im SportQuadrat. Bei einer Teeverkostung referierten sie zur besonderen Wirkung auf Stoff-

wechsel, Entzündungen, Fitnesssteigerung und Fettverbrennung.

Elne gelungene Mischung, wie die meisten Teilnehmer rückmeldeten. Der Wunsch nach mehr oder zumindest einer Wiederholung wird bestimmt in Erfüllung gehen. Wir freuen uns schon jetzt darauf.

Steffi Krzok

ERST TRAINIEREN, DANN RELAXEN

Nach einer schweißtreibenden Trainingseinheit wieder Kraft tanken – kein Problem mit einem erfrischenden Getränk und den neuen Möbeln in unserem SportQuadrat-Bistro.

In den letzten Wochen hat der Eingangsbereich ein kleines Facelift bekommen. Unsere Neuzugänge sind ein paar gemütliche Lounge-Sessel mit passenden Tischen dazu.

So lädt unser Bistro noch mehr zum Verweilen ein und das Getränk lässt sich nach einem erfolgreichen Training auf unseren neuen Lounge-



Das SportQuadrat-Bistro lädt zum Entspannen ein.



Entspannen nach erfolgreichem Training.

Sesseln noch entspannter genießen.
Kommt am besten vorbei und probiert es einfach mal aus!

Steffi Krzok


RWK 38116/10/23 Foto: Getty Images

Registrierung
– telefonisch
oder vor Ort.

Bescheinigung anfordern. Klick.

Von überall und jederzeit auf wichtige
Dokumente zugreifen. **Jetzt downloaden!**

Oder online unter meine.aok.de

GESUNDNAH

AOK Baden-Württemberg
Die Gesundheitskasse.





Textilpflege Hochhalter

Wäscherei
Heißmangel
Bügelservice

Ulrichstraße 3

74321 Bietigheim-Bissingen

Tel.: 07142/3779163

Mo. bis Fr.

Samstag

8:00 bis 13.00 Uhr

14:30 bis 18:00 Uhr

9:00 bis 14.00 Uhr

P

eigene Parkplätze vorhanden



Eine tolle Woche verbrachten die Teilnehmer im alwa-Sommerncamp.



Abwechslungsreiche Sporteinheiten warteten auf die Kinder.

EINE SPORTLICHE UND AKTIVE WOCHE BEIM ALWA-SOMMERCAMP 2023

Vom 7. August bis zum 11. August fand das 5. alwa-Sommerncamp statt. Trotz grauen Wetters zu Beginn der Woche, starteten alle 30 Kinder im Alter zwischen 6 und 11

Jahren voller Vorfreude in die aufregende Woche. Wie im vergangenen Jahr begann der Tag mit einem gemeinsamen Frühstück, bevor es voller Spaß und Aktion weiterging.

Am Montagvormittag gab es kleine Spiele, wie „Feuer, Wasser, Sturm“, „Kokosnuss klauen“ und „Brennball“. Hier konnten sich die Kinder austoben und sich besser kennenlernen. Nach einem ausgewogenen Mittagessen ging es auch schon mit einer Basketballinheit weiter.

Neben Basketball haben sich auch dieses Jahr die Abteilungen Handball, Leichtathletik und Tennis am Programm beteiligt und in verschiedenen Einheiten den Kindern ihre Sportart nähergebracht.

Mit der AirTrack, den unterschiedlichen Rutschen und der Slackline in der Halle vom SportQuadrat begann der zweite Tag für die Kinder sehr actionreich. Dafür ging es nachmittags gemütlich mit einer Bastelrunde weiter. Hier konnten

die Kinder zur Ruhe kommen und bunte Glasabdeckungen aus Bügelperlen basteln, sowie batikten und malen.

Am dritten Tag stand vormittags eine Handballinheit auf dem Programm. Neben einem Zirkeltraining zum Aufwärmen hatten die Kinder auch die Möglichkeit den Umgang mit dem Ball kennenzulernen. Weiter ging es dann mit Teamspielen, bei welchen die Kinder unterschiedliche Challenges als Team meistern mussten.

Bei strahlendem Sonnenschein ging es im Stadion mit Leichtathletik weiter. Neben Weitsprung, Weitwurf und Sprint gab es zum Abschluss einen Biathlon-Wettbewerb, bei welchem die Kinder ihr Können zeigen konnten. Nach einer leckeren Kräftigung ging es nachmittags mit einer Tenniseinheit weiter. Neben Spielübungen gab es als Highlight ein Abschlussspiel von zwei Tennisspielern, bei welchem die Kinder zuschauen durften.



Entspannung war auch angesagt.



Große Sprünge bei der Leichtathletik.



Viel Spaß beim Handball.

Nach einer ereignisreichen Woche mit viel Sport gab es am letzten Tag eine Radtour zur Gärtnerei Kiemle nach Bissingen. Dort bekamen die Kinder eine Führung durch die Gewächshäuser, bei welcher sie verschiedene Gemüsesorten kennenlernen konnten. Nach der lehrreichen Führung gab es zur Belohnung eine

Platte mit frisch geschnittenen Paprika, Tomaten und Gurken. Hier konnten die Kinder alles probieren und sich für den Waldspielplatz stärken. Als Überraschung gab es nach der langen Radtour einen leckeren Kaiserschmarren mit Apfelmus, bei welchem wir den letzten Tag gemütlich ausklingen ließen.

Das diesjährige Betreuerteam, bestehend aus Coco Ziegler, Beccy Damm, Jule Belz, Céline Titze und Lisa Volz blickt auf eine schöne Woche zurück und freut sich bereits auf das nächste alwa-Sommercamp.

Lisa Volz



Besuch der Gärtnerei Kiemle.

**Optik
Weber**

BRILLEN. KONTAKTLINSEN.
HÖRGERÄTE.

Bietigheim
Stuttgarter Str. 60
Buchstr. 10

Bissingen
Kreuzstr. 23

Besigheim
Hauptstr. 4

www.optik-weber.de

**EIN
GUTES
AUGE FÜR
GUTES AUSSEHEN**





Über 40 Kinder nahmen am Selbstverteidigungskurs teil.



In Partnerübungen wurde fleißig trainiert.

SELBSTVERTEIDIGUNGSKURS FÜR GROSS UND KLEIN

Am Montag, 21. August fand das diesjährige Ferienprogramm im Rahmen eines Selbstverteidigungskurses statt. Hier hatten 44 Kinder im Alter von 6 - 12 Jahren die Möglichkeit am Kurs teilzunehmen.

Nach einem erfolgreichen Aufwärmen ging es in die erste Unterein-

heit der Reaktionsfähigkeit. Hierbei übten die Kinder durch loslassen des Balles vom Partner, schnell zu reagieren und diesen zu fangen.

Weiter ging es mit verschiedenen Block-Übungen, bei welchen die Kinder auch lernten laut auf sich aufmerksam zu machen.

Mit den Technik-Übungen wurden die 1,5 Stunden abgerundet. Hier erarbeiteten sich die Kinder, wie sie sich aus verschiedenen Griffen, wie z.B. Würgegriffen befreien können.

Wir hatten alle einen schönen Tag und viel Spaß.

Lisa Volz

ZWISCHEN TEAMGEIST UND EMOTIONEN

Mit den beiden Glücksmaskottchen und viel Freude im Gepäck ging es am Freitagmittag, den 21. Juli für 16 Midi-Turnmädels rund um Coco Ziegler und Beccy Damm in Richtung Esslingen zum Landeskinderturnfest 2023. Nach Bus- und Bahnfahrten erreichte die Gruppe die Schule in der sie untergebracht waren. Aufgrund des Regens blieb die Gruppe vor Ort und verbrachte den restlichen Abend mit lustigen Spielen, Gesprächen und einer Pizza-Party.

Vor lauter Aufregung waren einige Mädels am nächsten Morgen bereits um 5.30 Uhr wach und konnten nicht mehr weiterschlafen.

Nachdem die restlichen Mädels nach und nach aufwachten, machte sich die Gruppe auf den Weg zum gemeinsamen Frühstück. Aufgrund der späten Antrittszeit am ersten Wettkampfgerät blieb am Vormittag noch genug Zeit um sich in zwei Gruppen für einen

Gruppenwettkampf am Sonntag vorzubereiten. Als Bonusaufgabe mussten sich die Teams eine eigene Turnchoreografie überlegen und diese ohne Hilfe der Trainer ausarbeiten. Ebenfalls blieb genügend Zeit für das Flechten der Wettkampffrisuren, das Wiederholen der Turnübungen und weitere Spiele im Klassenzimmer.

Gegen 13.30 Uhr machten sich die Turnerinnen voller Nervosität



Die TSV-Gruppe beim Landeskinderturnfest.



Teamwork war gefragt.

und Freude auf den Weg zur Wettkampfstätte in der die Gruppe am Sprung startete. In der Sporthalle angekommen war die Verwunderung groß, da die Sportgeräte vor lauter Sportlern und Zuschauern fast nicht sichtbar waren. Nach einer kurzen Orientierung und Aufwärmphase hieß es jedoch erst einmal warten. Aus einer geplanten

Wartezeit von 20 Minuten, wurden es jedoch lange 2 Stunden bis die ersten Turnerinnen des TSV am Gerät ihren Wettkampf starten konnten. Ähnlich erging es der Gruppe am Schwebebalken. Durch den Teamgeist und die aufmunternden Worte der Trainerinnen und Teamkolleginnen konnten die Midis ihre Aufmerksamkeit und die positive

Stimmung wieder auf die Übungen übertragen und die zähen Pausenzeiten zwischen den Turngeräten ausgleichen.

Nachdem alle Mädchen ihre erlernten Übungen an zwei der vier Geräten zeigten, ging es mit guter Laune und neuer Motivation an die nächsten beiden Abschlussgeräte.

Wir suchen dich!

Übungsleiter und Helfer (m/w/d)

- » im Eltern-Kind-Turnen
- » im Vorschüler- und Schülerturnen
- » im Geräteturnen

Du möchtest gemeinsam mit uns und den Kindern turnen? Dann melde dich bei uns!

TSV-Geschäftsstelle
Abteilung Turnen: Coco Ziegler
Telefon: 07142 43561
E-Mail: turnen@tsvbietigheim.de

TSV 1848
BIETIGHEIM



Gemeinsam wurden die Aufgabe hervorragend bewältigt.

Aufgrund der vorgegeben Antrittszeit am Nachmittag und den endlos langen Wartezeiten, hatten sich die Sportstätten bereits geleert und um die Gruppe herum wurde teils schon abgebaut, doch dadurch ließen sich die Turnerinnen nicht aus der Ruhe bringen und sie beendeten den Wettkampftag mit eleganten und eindrucksvollen Übungen.

Glücklich machte sich die Gruppe auf den Weg zur ersehnten Turni-Party auf dem Marktplatz, die jedoch schon seit einiger Zeit lief. Dort ließen die Midis mit Coco und Beccy den Abend mit Musik, Essen und Gesprächen ausklingen.

Am nächsten Morgen absolvierten die Mädels in zwei Kleingruppen einen Teamwettkampf. Sie bauten Türme, transportieren Bälle auf einer Matte, schleuderten Medizinbälle und stellten ihren Teamgeist in unterschiedlichen Stationen auf die

Probe. Auch ein eigens choreografierter Auftritt verlangte des Mädels Kreativität und gemeinsames Arbeiten ab. Der Einsatz und Ideenreichtum machte sich bezahlt und bescherte den Gruppen den ersten und zweiten Platz.

Als gelungenen Abschluss ging es zum Eis essen bevor sich die 16 Turnmädels mit ihren Trainerinnen auf eine gemütliche Rückfahrt mit vielen strahlenden Gesichtern und lustigen Gesprächen machten.

Der Turnwettkampf wurde mit sehr erfolgreichen Punkten und Platzierungen abgeschlossen und somit erreichten die Mädels des TSV 1848 Bietigheim in der Vereinswertung Platz 21 von 189.

Ein rundum gelungenes, erfolgreiches und tolles Wochenende für die Turn-Mädels.

Coco Ziegler



Zufriedene Gesichter zum Abschluss.



Deutsche
Vermögensberatung

Früher an Später denken.

Ob Sport oder Finanzen: Wir sind Teil des Teams.

Ob Absicherung, Altersvorsorge oder Vermögensaufbau: Passgenau beraten wir Sie in allen finanziellen Fragen. Als Ihr Vermögensberater bin ich jederzeit für Sie am Start. Mit meiner umfassenden Erfahrung und Kompetenz bringe ich Sie finanziell in Topform.

Nehmen Sie Kontakt auf und lassen Sie sich beraten!

Geschäftsstelle
Michaela Dostal

Zeppelinstr. 8-10
74354 Besigheim
www.michaela-dostal.dvag



NACH DER SAISON IST VOR DER SAISON

Nachdem die letzte Saison endlich wieder in normalem Umfang gespielt wurde und auch sonst alles relativ geordnet lief, freuen sich alle auf die neue Saison 2023/2024. Wie schon letztes Jahr stellte die BG Bietigheim/Kleiningersheim inzwischen nur noch zwei Mannschaften im aktiven Spielbetrieb. So startet unsere 1. Mannschaft in der Landesliga „Neckar/Hohenlohe“ und die 2. Mannschaft in der Bezirksliga „Rems-Murr“. Leider gibt es immer mehr Vereine, die Mannschaften zurückziehen müssen oder gar ganz aus dem Spielbetrieb verschwinden.

In der 1. Mannschaft sind wir mit den letztjährigen Zugängen Moritz Wolff und Chris Möhrle und den bewährten Stammspielern Markus Schmutte und Roland Schumacher gut aufgestellt. Als Ersatz steht mit Thilo Reutter ein weiterer Routinier zur Verfügung. Jochen Friedrich kann leider nach seiner Verletzung noch nicht wieder ins Spielgeschehen eingreifen. Bei den Damen sind wie letzte Saison Isabell Doering und Simone Bitz im Einsatz. Leider plagen die Mannschaft schon die ersten Verletzungssorgen und es gilt abzuwarten, ob der gute 2. Platz der letzten Saison wieder erreicht werden kann.

Das Ziel unserer zweiten Mannschaft, sich nach dem Aufstieg in der Bezirksliga „Rems-Murr“ zu etablieren, wurde letzte Saison erfüllt. Bei den Herren sind dieses Jahr die bewährten Spieler Thomas Läßle, Matthias Bregler, Tobias Enchelmaier, Sandro Heinze und Andreas Schuch im Einsatz. Auch bei

den Damen setzt man auf erfahrene Spielerinnen - Kathrin Beh und Vivi Kupiers sind hier eingepplant. Auch hier bleibt abzuwarten was die Saison bringt.

Mit den Ersatzspielern im Hintergrund wird hoffentlich eine schöne Saison möglich sein!

Die Freizeitspieler sind bald wieder im Einsatz. Auch hier beginnt die Saison. Die BG tritt dieses Jahr in der Hobbyliga „Neckar-Murr“ gegen drei andere Mannschaften an. Im Gegensatz zu den aktiven Mannschaften treffen sich die Mannschaften nicht an festen Spieltagen, sondern an den jeweiligen Trainingstagen der Mannschaften und auch die Spiele sind etwas flexibler. Es ist aber auch hier schön, gegen

andere Paarungen zu spielen und es wird um jeden Ball gekämpft.

Spannendes außerhalb des Spielfelds

Mona Roos hat sich schon prima in das Amt der Eventmanagerin eingearbeitet und dafür gesorgt, dass auch neben dem Spielfeldrand einiges geboten war. In den Sommerferien waren einige Mitglieder mehrmals Beachvolleyball spielen. Im September stand wieder der Ausflug nach Bad Hindelang auf dem Programm. Es war ein voller Erfolg und es konnten bei tollem Wetter schöne Wanderungen unternommen werden. Alle waren sich einig, dass dies nächstes Jahr wiederholt werden kann!

Simone Bitz



Ein herrliches Panorama erwartete die BGler beim Ausflug nach Bad Hindelang.



Viele helfende Hände sorgten für eine gelungene Altpapiersammlung.



Gemeinsam wurde das Papier sortiert.

BASKETBALLER GEHEN OPTIMISTISCH IN DIE NEUE SAISON

Erfolgreiches Season-Opening

Das BG-Season-Opening 2023 bot ein breites Spektrum an Aktivitäten und Unterhaltung für alle Altersgruppen. Die jüngsten Nachwuchsspielerinnen und -spieler konnten ihre Basketballfähigkeiten an verschiedenen Stationen zeigen und dabei kleine Preise gewinnen. Eine weitere Attraktion des Saisonauftakts war die Präsentation der neuen BG-Kollektion, die wie immer von Ausrüster Sieb- und Tampondruck Gailing bereitgestellt wurde. Ganz nebenbei wurden die neuen Teamfotos für alle Mannschaften geknipst.

Höhepunkt des Tages war das Eröffnungsspiel der Herren 1 gegen Crailsheim. Mit beeindruckendem Teamplay holte sich die Aufstiegsmannschaft von Headcoach Luka Celar den ersten Sieg in der Landesliga. Alles in allem war das Season-Opening ein voller Erfolg und hoffentlich der Auftakt für eine spannende und erfolgreiche Saison. Die BG Tamm/Bietigheim

startet mit 3 Herren- und 2 Frauenteams, 6 männlichen und 2 weiblichen Jugendmannschaften sowie 2 gemischten Mini-Teams in die neue Spielzeit.

Ein Sommer voller Events

Bereits in der Vorsaison zeigten die vielen Mannschaften der BG nicht nur auf dem Spielfeld bemerkenswerte Leistungen. Auch die zahlreichen außersportlichen Veranstaltungen trugen maßgeblich zur guten Stimmung innerhalb der Spielgemeinschaft bei.

Das Parkplatzfest in Tamm eröffnete die Festsaison, dicht gefolgt vom traditionellen Fleckafescht, welches dieses Jahr erstmal auf dem Rathausplatz stattfand. Beide Veranstaltungen boten nicht nur Gelegenheit zum gemeinsamen Feiern, sondern stärkten im Rahmen der Arbeitseinsätze auch die Verbundenheit und den Zusammenhalt.

Das jährliche Grillfest der BG war ebenfalls wieder sehr gut besucht.

Zahlreiche Mitglieder kamen mit Familie und Freunden auf den Sportplatz in Tamm, um bei leckerem Gegrillten und kühlen Getränken die Saison Revue passieren zu lassen. Auch wurden wieder zahlreiche Kinder und Jugendliche mit den verschiedenen BG-Awards für herausragende Leistungen ausgezeichnet.

Nach den Einsätzen beim TSV-Waldfest und beim Bietigheimer Pferdemarkt, bildete die alljährliche Altpapiersammlung den Abschluss eines umfangreichen und erfolgreichen Veranstaltungssommers.

Die BGler haben über den Sommer bewiesen, dass sie nicht nur auf dem Spielfeld, sondern auch außerhalb vollen Einsatz zeigen. Insgesamt war die zurückliegende Saison somit eine Zeit voller Sport, Spaß, Gemeinschaft und auch einiger sportlicher Triumphe.

Herausforderung Landesliga

Besonders beeindruckende Leistun-

gen auf dem Basketballfeld zeigten in der abgelaufenen Runde die Herren 1. Nach Rang zwei in der Bezirksliga, kämpften sie sich erfolgreich durch die Relegation und sicherten sich so noch den heiß ersehnten Aufstieg in die Landesliga.

Das Selbstvertrauen, das sich das Team vergangene Saison erarbeitet hat, ermöglichte mit Unterstützung des einen oder anderen Neuzugangs auch in der neuen Liga einen Saisonstart nach Maß. Mehrere Siege am Stück lassen hoffen, dass der Weg des BG-Vorzeigeteams sogar noch weiter nach oben geht. Besonders erfreulich ist, dass der aktuelle Erfolgskader bis auf wenige Ausnahmen nur aus BG-Eigengewächsen besteht.

Wachstum und Gemeinschaft

Die weiblichen Teams erleben unterdessen eine spannende Phase mit beeindruckendem Wachstum. Vor allem in den Altersklassen U16 und U18 verzeichnete der Verein zuletzt einen erheblichen Zuwachs an Spielerinnen.

Ein wichtiger Schritt für die weiblichen BG-Mannschaften war auch der Entschluss, einmal pro Woche ein gemeinsames Training der Damen 1 und 2 anzubieten. Diese Trainingseinheit ist nicht nur eine gute Gelegenheit, die technischen Fähigkeiten der Spielerinnen effektiver zu verbessern, sondern fördert auch in ganz besonderer Weise die Gemeinschaft.

Man darf gespannt sein, wie sich die Teams in dieser Saison präsentieren und inwiefern sich der gewachsene Zusammenhalt abseits des Spielfeldes auch auf dem Court bemerkbar macht.

Gelungene Jugendförderung

In den letzten Jahren hat die BG Tamm/Bietigheim zahlreiche Nachwuchsspielerinnen und -spieler hinzugewonnen. Ein herausragendes Beispiel für die derzeitige Arbeit im Kinderbereich ist das Sommercamp, das von Mini-Cheftrainer Dragan Lukic organisiert wurde. Im Rahmen des Camps konnten die jüngsten Korbjäger von erfahrenen

Trainern lernen und so ihre Leidenschaft für den Sport weiter vertiefen. Außerdem hat die Teilnahme zweifellos das Selbstbewusstsein der Kids gestärkt.

Natürlich fängt die Förderung des Nachwuchses mit einem solchen Camp erst an. Alle Jugendmannschaften der BG werden von engagierten und qualifizierten Trainern betreut, so dass die jungen Spielerinnen und Spieler die bestmögliche Betreuung und Anleitung erhalten. Selbstverständlich werden neben den sportlichen Inhalten auch wichtige Werte wie Teamarbeit und Fairplay vermittelt.

Die Jugend ist das Fundament, auf dem die Erfolgsgeschichte des Vereins weitergeschrieben werden soll. So freuen sich die Verantwortlichen der BG auf aufstrebende Talente, tollen Zusammenhalt und viele spannende Spiele.

Helene Hammer



BG-Eigengewächs Malte Prahst auf dem Weg zum Korb.



Erfolg durch Zusammenhalt: die Herren 1 der BG.



Die Leine kann ab sofort wieder in der Berufsschulsporthalle gespannt werden.



Unsere M1 nach dem erfolgreichen Spiel gegen Enzberg.

BERUFSSCHULSPORTHALLE WIEDER ZUM FAUSTBALLTRAINING FREIGEgeben

Die frohe Botschaft verschickte TSV-Geschäftsführer Jan Bodmer kurz nach dem Pferdemarkt an die seitherigen Abteilungs-Hallenbenutzer: Ab Montag, 11. September kann die Berufsschulsporthalle im Fischerpfad wieder für den Vereinssport genutzt werden. Diese Nachricht sorgte sicherlich nicht nur bei den Faustballern für Erleichterung.

Somit findet jetzt wieder jeden Freitag ab 19:30 bis 22.00 Uhr das Faustball-Hallentraining statt. Darüber freut sich auch unser TSV-Wirt David, bei dem nach dem Training jetzt wieder gemeinsam eingekehrt wird und der wieder den Stammtisch für die Faustballer freigemacht hat (David danke -> du bist der Beste).

Die diesjährige Hallensaison begann mit einem Pokalturnier der M60 am 14.10.2023 beim TSV Gärtringen. Auch die Spieltage der M1, der M45 und der M60 stehen bereits fest. Am 25./26.11.2023 findet in der Gymnasiumsportalhalle ein Heimspieltag der drei TSV-

Mannschaften statt, bei dem diese sich wieder auf die Unterstützung aller Faustballfreunde im TSV freuen. Die restlichen Spieltage werden auf der Faustball-Homepage bekannt gegeben.

Sportlicher Rückblick auf die Feldsaison 2023

M1: Wenig gut begann die Saison für die Männer aus Bietigheim. Daniel Wörsinger zog sich im ersten Training direkt eine Schulterverletzung zu und fiel damit 8 Wochen aus. Zusätzlich mussten Simon und Timo Rommel aus beruflichen Gründen in einigen Partien passen. Somit war klar, die Personaldecke wird die gesamte Saison angespannt sein. An fast allen Spieltagen trat der TSV mit nur 5 Spielern an, davon waren teilweise sogar noch angeschlagene Spieler dabei und trotzdem brachten die wenigen, verbliebenen Akteure beachtliche Ergebnisse zu Stande. Am Ende wurde das Saisonziel, Klassenerhalt, sogar übertroffen und man landete auf einem guten Mittelfeldplatz.

Abschlusstabelle Landesliga Nord Feld Saison 2023

	Mannschaft	Sp.	Sätze	Punkte
1.	NLV Stgt.Vaihingen 3	12	30:12	19:5
2.	TV Enzberg	12	29:12	18:6
3.	TV Vaihingen/Enz 4	12	23:17	14:10
4.	TSV Bietigheim	12	20:20	11:13
5.	TSV Ötisheim	12	19:23	11:13
6.	TSV Malsheim	12	16:27	8:16
7.	TSV Kleinvillars	12	6:32	3:21

Ausblick Halle 2023/2024

Leider wird sich auch in der Halle die personelle Situation nicht sonderlich verbessern. Langzeitverletzter Manuel Krott muss seine Faustballschuhe aus gesundheitlichen Gründen an den Nagel hängen und auch Simon und Timo Rommel müssen weiter aus beruflichen Gründen passen und sind maximal als Ergänzungsspieler einsatzbereit. Somit ist zwar mit Tobias Rommel, Kolja Meyer, Robert Egle, Kevin

Krimmel, Jan Wörsinger und Daniel Wörsinger noch eine starke Mannschaft vorhanden, jedoch bleibt zu hoffen, dass die Spieler über die Saison fit bleiben. Falls dies der Fall sein sollte, stünde einem guten Abschneiden in der Landesliga Nord wenig im Weg.

M 45

Der Abonnementmeister der letzten Jahre hat auch in dieser Saison nichts anbrennen lassen und wieder die Gauligameisterschaft für sich entschieden. Auch die enorm schlechten Platzverhältnisse beim letzten Spieltag in Flacht konnten den Titel erneut nicht verhindern. Herzlichen Glückwunsch an das Team um unsere Konditionstrainerin Andrea. Auch in der kommenden Hallensaison soll wieder der Titel verteidigt werden.

Mannschaft	Sp.	Sätze	Punkte
1. TSV Bietigheim	8	13:3	13:3
2. TV 1861 Oberndorf	8	11:5	11:5
3. CVJM Flacht	8	11:5	11:5
4. TSV Gärtringen	8	4:12	4:12
5. TSV Meßstetten	8	1:15	1:15

M 60

Unsere Mannen um Mannschaftsführer Dieter Späth konnten im Feld erfolgreich Revanche gegenüber der wegen nur einem Ball verlorenen Hallenmeisterschaft gegen Gechingen nehmen und diesmal im Feld mit zwei Punkten Vorsprung den Titel des Württembergischen Meisters gewinnen. Der Wimpel hängt wieder im Pfeiler! Sah es nach den ersten Spieltagen nach einem Zweikampf zwischen unserem TSV und dem VfB Stuttgart aus, konnte sich Gechingen am letzten Spieltag mit einem 2:0 Satz Sieg gegen den VfB bis auf einen Punkt an unsere M60 heranschieben. Im allerletzten und entscheidenden Spiel um die Meisterschaft reichte ein 1:1 Satzspiel gegen Gechingen zum Titelgewinn.



Unsere M 45 beim Heimspieltag in Bietigheim: Wilfried, Rudolf, Rainer, Harald und Andrea (von links).

Mannschaft	Sp.	Sätze	Punkte
1. TSV Bietigheim	12	21:3	21:3
2. SF Gechingen	12	19:5	19:5
3. VfB Stuttgart	12	18:6	18:6
4. TV Stammheim	12	14:10	14:10
5. Spvgg Weil der Stadt	12	7:17	7:17
6. TSV Schwieberdingen	12	5:19	5:19
7. TSV Denkendorf	12	0:24	0:24

Fahrradgruppe innerhalb der Faustballabteilung

Radsportchef Bernhard organisierte auch in diesem Sommer wieder regelmäßig die wöchentlichen Ausfahrten in unserem schönen Ländle. Ob im Jägerhaus in Heilbronn, im Naturfreundehaus in Herrenberg oder am Ebnisee: anstrengende Touren wurden immer versüßt mit einer zünftigen Einkehr, bei der wieder Kraft für die nicht weniger



Unsere über Jahre erfolgreiche M60 beim Heimspieltag in Bietigheim: Wilfried, Rudolf, Werner, Rainer, Dieter und Jürgen (von links).



Die Radsportgruppe vor der Sprungschanze in Garmisch.



Waren bei der WM in Mannheim vor Ort: Andrea und Werner.

anstrengende Rückfahrt gesammelt werden konnte. Etabliert hat sich ein gemeinsamer Abschluss bei den aktiven Senioren in Bietigheim im Enz pavillion, wo wir immer herzlich willkommen sind.

Höhepunkt in 2023 war eine gemeinsame Ausfahrt bei Kaiserwetter rund um die Zugspitze und um den Karwendl. Hier verbrachten die Faustballradler herrliche Tage im Voralpengebirge. Von ihrem Quartier in Garmisch-Partenkirchen wurde am ersten Tag bei strahlendem Sonnenschein mit angenehmen Temperaturen die Zugspitze über den Eibsee, Ehrwald bis nach Mittenwald umrundet. Am zweiten Tag wurden die Räder mit dem Bus nach Mittenwald transportiert. Dort startete die Runde um den Karwendl mit dem Aufstieg zum Karwendlhaus auf 1765 m. Nach einem zünftigen Einkehrschwung ging es die rasante Abfahrt nach Vorderriß hinunter und über den Isarradweg zurück nach Mittenwald. Am dritten Tag ging es entlang der Loissach nach Murnau zum Baden in den Staffelsee. Auf dieser eher ebenen Etappe konnten sich die Radbeine nach den beiden anstrengenden Vortagen etwas

erholen. Am vierten und letzten Radtag wurde die Umgebung um Garmisch erkundet. Über den Rießer See besuchte die Gruppe die unter Denkmalschutz stehende historische Olympia-Bobbahn aus dem Jahr 1910, auf der noch bis 1966 Bobrennen gefahren wurde. Natürlich wurde auch das Wahrzeichen von Garmisch, die Skisprungschanze, besichtigt. Von dort ging es nochmals ordentlich hoch zum Gschwandterbauer und zum Abschluß zur Berggastätte Sankt Martin. In den insgesamt 4,5 Tagen auf dem Rad wurden ca. 5.035 m Höhenmeter und ca. 295 Straßenkilometer unfall- und pannenfrei zurückgelegt. Der Dank der Truppe gilt unserem Guide Bernhard Härle, der die Tagestouren wieder hervorragend zusammengestellt hat.

Weitere Höhepunkte in 2023 Besuch der Deutschen Meisterschaften M1 in Unterhaugstett

Mit dem Rad fuhr die Radsportgruppe zu den Deutschen Faustballmeisterschaften der M 1 nach Unterhaugstett. Am Samstag konnten die spannenden Vorrunden- und Halbfinalspiele bei den Frauen und den Männern bestaunt werden. Nicht unerwähnt bleiben

sollte der Wolkenbruch bei der Heimfahrt, der die Radler nicht unbedingt glücklich machte.

Besuch der Faustball-WM in Mannheim

Faustballsport der Superlative sahen die zahlreichen Besucher beim der Faustball-WM in Mannheim kurz vor den Sommerferien. An den ersten WM-Tagen traten die besten Faustballteams der Welt im Rhein-Neckar-Stadion an. Zur bestehenden Tribünenanlage wurden noch weitere Tribünen errichtet. Somit standen den Zuschauern insgesamt über 7.000 Sitz- und Stehplätze zur Verfügung. Die Finalsiege wurden in der SAP Arena gespielt. Für die Austragung wurde Naturrasen in der Halle verlegt. Anhand moderner Infrastrukturen durften sich die Faustballfreunde über die Live-Übertragungen im TV freuen. Gastgeber Deutschland gewann durch einen 4:0-Erfolg gegen Österreich seinen 13. WM-Titel.

Faustballer im Waldfest und beim Pferdemarkt aktiv

Auch dieses Jahr halfen wieder zahlreiche Faustballer wie andere Abteilungsmitglieder auch bei den großen TSV-Veranstaltungen Waldfest



Die Faustballe bei der Bauchausgabe beim Pferdemarkt.

und beim Pferdemarkt mit. Zusätzlich wurde wieder aktiv beim Zeltauf- und -abbau mitgeholfen.

Die TSV-Faustballe bedanken sich wieder für die Unterstützung durch den Hauptverein und sind auch sehr froh über die durch die Stadt Bietigheim-Bissingen durchgeführte Pflege des Faustballplatzes auf dem Reitgelände am Viadukt.

Werner Schmid

DIE ABTEILUNG FRAUENGYMNASTIK HEISST JETZT FITNESSGYMNASTIK

Die Beweggründe

Viele Änderungen im gesellschaftspolitischen Umgang und Verständnis miteinander, deshalb die zeitgemäße Namensanpassung für unsere Abteilung im Vereinssport.

Unser Interesse ist, die Darstellung der Abteilung sichtbar zu machen, zukunftsorientiert, modern und zeitgemäß zu präsentieren.

Die Namensänderung

Der Name Frauengymnastik ist nicht mehr zeitgemäß, da wir mittlerweile auch gemischte Gruppen haben und dadurch mit dem neuen Namen geschlechterneutral auftreten möchten.

In einer Besprechung am 03.02.2023 mit den Trainerinnen und Funktionärinnen wurde die Namensänderung auf „Fitnessgymnastik“ beschlossen.

Die Darstellung auf der Homepage:
Die Abteilung Fitnessgymnastik

wird in der gleichen Hierarchie alphabetisch mit den anderen Abteilungen dargestellt.

Die einzelnen Gruppen werden innerhalb der Abteilung auf einer

Seite gemeinsam unverändert präsentiert.

Waldfest

Wie jedes Jahr waren wieder viele Helfer aus unserer Abteilung (23),



Im Einsatz beim Waldfest.



Die Teilnehmerinnen der Fitnessgymnastik vor dem Start des Pferdemarktumzugs.

davon einige mehrmals, tatkräftig in mehreren Schichten und Tagen dabei. Ob an Pommes und Wurst, Fleischbrot oder an der Getränkeausgabe. Allen macht es trotz der Anstrengung viel Spaß.

Pferdemarkt

Auch in diesem Jahr sind wieder 13 Frauen aus der Abteilung mit viel Spaß und Enthusiasmus, bei strahlendem Sonnenschein (Pferdemarkt-Wetter) beim Pferdemarktumzug

mitgelaufen. Anschließend haben wir es beim gemütlichen Zusammensein ausklingen lassen.

Monika Milosavljevic



Zwischenstopp am Turm der grauen Pferde.



Ausklang in der Pfeilerschänke.



Beim Start in Bietigheim.

WANDERUNG DER FITNESSGYMNASTIK NACH BESIGHEIM

Dieses Mal dachten wir: „Das Schöne ist so nah“ und planten eine Wanderung ab Bietigheim-Bissingen nach Besigheim.

Am 29.04.2023 trafen sich 30 Teilnehmer/-innen bei Wachsenkunst Pohl. Um 10.30 Uhr führte der Weg über den Bergweg zum Parkplatz Kammgarnspinnerei und

weiter Richtung Brachberg. In Halbhöhenlage, mit herrlicher Aussicht auf die Rapsfelder, nach Besigheim. Dort kehrten wir im „Ratsstüble“ ein.

Nachdem alle gestärkt und erholt waren, entschieden sich neun Damen zur Rückfahrt mit der Bahn. Zwei Damen wurden abgeholt. Die restliche Gruppe machte sich auf den Rückweg, ent-

lang der Enz bis zum „Posten 35“. Einige genehmigten sich dort noch einen Cappuccino oder Aperol. Wir hatten einen schönen Tag und unterhaltsame Gespräche.

Wir danken allen für die zahlreiche Teilnahme.

Siglinde Lattke und Carmen Fleig



Gute Gespräche – nicht nur bei den Zwischenstopps.



Stärkung im Ratsstüble.

AUSFLUG DER FITNESSGYMNASTIK NACH KARLSRUHE

Die Ausstellung „VON SINNEN“ im Naturkundemuseum in Karlsruhe war Anlass, einen Ausflug mit der Fitnessgymnastik zu planen. Nach anfänglichen Termin- und Durchführungsschwierigkeiten rangen wir uns durch, den Ausflug am 01.07.2023 dorthin zu unternehmen.

Ein Grüppchen von 12 Damen und einem „Hahn im Korb“ fuhren gegen 9.00 Uhr mit der Bahn nach Karlsruhe. Dort brachte uns die S-Bahn bis zum Ettlinger Tor und über die Einkaufspassage erreichten wir in kurzer Zeit das Naturkundemuseum. Im Museum wurden wir von einer kompetenten Mitarbeiterin, die die Ausstellung mitkonzipiert hat, in die Vielfalt der Sinne: Tastsinn, Hörsinn, Geruchs-



Bei der Führung im Naturkundemuseum.

weller AUTOMOBILE

TRADITION TRIFFT AUF FORTSCHRITT.

ELEKTROMOBILITÄT
NEUWAGEN
GEBRAUCHTWAGEN
SERVICE
TEILE & ZUBEHÖR
AUTOVERMIETUNG
E-BIKES

Bietigheim-Bissingen
Berliner Str. 40 Zentrale | 07142 / 9540 0
Geisinger Str. 55 | 07142 / 9540 520
info@weller-automobile.de

Ludwigsburg
Marbacher Str. 69 | 07141 / 5614 0
ludwigsburg@weller-automobile.de

@wellerautomobile

OPEL

HYUNDAI

Electric

VOLVO

FIAT

FIAT PROFESSIONAL

MAXUS



Gruppenbild vor dem Naturkundemuseum.

und Geschmackssinn, Sehsinn und Wärmesinn, Magnetsinn und Elektrosinn in Berührung gebracht. Die Ausstellung ließ sich nicht nur mit allen Sinnen erleben, sondern auch mitmachen war angesagt.

Danach ging es fußläufig in einigen Minuten durch die Innen-

stadt zu Lehner's Wirtshaus, um unseren Durst und Hunger zu löschen. Nach dem Essen war unser nächstes Ziel der Botanische Garten. Dort angekommen, fuhr zufällig ein „Parkbähnle“ vor und schnell entschlossen stiegen alle begeistert ins Zügler ein, um den großen Park mit seinen schönen alten Bäumen zu durchfahren. Einige der Gruppe zogen es vor, noch

einen Kaffee neben dem Schloss zu trinken und die anderen suchten Genuss am Schlossgartensee mit vielen aufgeblühten Seerosen. Bei gemäßigten 23 Grad konnten wir den Aufenthalt richtig genießen. Wir trafen uns danach wieder zur Rückfahrt und erreichten Bietigheim-Bissingen gegen 18.30 Uhr.

Carmen Fleig und Siglinde Lattke



Gute Stimmung...



...bei der Fahrt mit dem Parkbähnle.



Tom Wolf, Paco Barthe und Fabian Wiederstein (von links) haben mit den Männern 1 gerade gut lachen.



Volle Konzentration: Christian Schäfer beim Siebenmeter.

BUNDESLIGATEAMS SCHWIMMEN AUF DER ERFOLGSWELLE

Mit einem nahezu unveränderten Kader starteten die Männer 1 in die neue Spielzeit in der 2. Bundesliga. Filip Baranasic (HBW Balingen-Weilstetten) ersetzte Konstantin Poltrum zwischen den Pfosten und mit Niklas Michalski (Rhein-Neckar-Löwen) stieß nur ein weiterer Feldspieler zum Kader. Dadurch war es Chefcoach Iker Romero möglich, den Schwerpunkt auf die Verfeinerung der bereits bestehenden Abläufe sowie die Arbeit im physischen Bereich zu legen.

Dies zahlte sich gleich zu Saisonbeginn aus. Nachdem die Bietigheimer Handballer in den letzten Jahren oft mit Anfangsschwierigkeiten zu kämpfen hatten, kamen sie in dieser Spielzeit nahezu perfekt aus den Startblöcken. Sechs der ersten sieben Punktspiele wurden meist souverän gewonnen, darunter auch Erfolge gegen die ebenfalls im Vorderfeld gehandelten Teams aus Ludwigshafen und Nordhorn. Lediglich beim TV Großwallstadt kamen die Mannen um Kapitän

Paco Barthe ins Stolpern und unterlagen knapp. Am 8. Spieltag stand dann das erste Topspiel auf dem Programm. Gegen den bis dato verlustpunktfreien Spitzenreiter ASV Hamm-Westfalen gab es mit gro-

ßer Unterstützung der rund 2.500 Fans in der Ege Trans Arena einen 35:31-Heimsieg.

Highlights im DHB-Pokal

Auf Erfolgskurs sind die Ellentäler



Juan de la Pena bleibt in der Abwehr des TSV Hannover-Burgdorf hängen - am Ende hatte aber die SG die Nase vorn.

auch im DHB-Pokal unterwegs. Aue und Ferndorf waren in den ersten beiden Runden keine Stolpersteine, ehe zum vorläufigen Saisonhöhepunkt Erstligist Hannover-Burgdorf in der Halle am Viadukt gastierte. Mit einer couragierten und abgezockten Leistung kaufte der Außenseiter den favorisierten Niedersachsen den Schneid ab und siegte letztlich verdient mit 31:29. Als "Belohnung" gab es für das Achtelfinale von der Losfee ein absolutes Highlight-Spiel. Mitte Dezember gibt der verlustpunktfreie Bundesliga-Tabellenführer Füchse Berlin seine Visitenkarte in Bietigheim-Bissingen ab. Für Trainer Romero ist dies bereits das zweite "Pokal-Deja-vu", da er in Hannover und Berlin früher selbst als Trainer bzw. Spieler tätig war.

Mit den bisherigen Auftritten konnte die SG die Handballfans der Region absolut überzeugen und schürt die Hoffnungen, das selbst erklärte Ziel Bundesligaaufstieg in dieser Spielzeit Realität werden zu lassen. Das Team zeigte sich bisher menschchaftlich ausgeglichen, auch in kritischen Situationen sehr gefestigt



Die Titeljagd geht weiter - Die SG-Damen sichern sich den Supercup 2023.

und konnte auch in engen Schlußphasen immer noch eine Schippe drauflegen. Beste Voraussetzungen, um in einer ausgeglichenen zweiten Liga bis zum Schluß an den Spitzenplätzen dran zu bleiben.

Frauen ohne Punktverlust

Auch nach dem Trainerwechsel (Jakob Vestergaard folgte auf Markus Gaugisch) machen die Frauen 1 in der neuen Saison dort weiter, wo

sie Ende der letzten Spielzeit aufgehört haben. Nach fünf Spielen grüßt der Titelverteidiger von der Spitze der Bundesliga-Tabelle und ist auch in der Champions League noch ohne Punktverlust. Es fällt dabei nicht groß auf, dass auch personell ein größerer Umbruch stattfand. Die fünf Abgänge wurden durch die Neuzugänge Dorottya Faluvégi (Györi Audi ETO KC), Sofia Hvenfelt (Kopenhagen Handbold), Isabelle



Isabelle Andersson (am Ball) auf der Suche nach einer Anspielstation.



Xenia Smits beim Sprungwurf.



Die männliche A-Jugend sorgt in der Bundesliga für Furore.

Andersson (H 65 Höör), Klara Birtic (ŽRK Lokomotiva Zagreb) und Anne With Johansen (Ajax Kopenhagen) kompensiert. Während der Saison stieß noch Sarah Nørklit Lønborg (Ajax Kopenhagen) als dritte Torhüterin zum Kader.

Mit dem neu formierten Team gab es zum Saisonbeginn gleich wieder einen Grund zum Feiern. Vor heimischer Kulisse gelang durch einen Sieg gegen die HSG Bensheim/Auerbach (neuer Klub von Kim Naidzinavicius) der erneute Gewinn des Supercups.

Vom positiven Auftakt beflügelt, starten die Ellentälerinnen mit ordentlich Rückenwind in die Punktspielrunde. In der Bundesliga grüßt die SG wieder von der Tabellenspitze und hat dabei schon die schweren Auswärtshürden in Metzingen sowie beim Thüringer HC erfolgreich gemeistert.

Auch in der Champions League ist die SG ohne Verlustpunkt auf Kurs Zwischenrunde. Auch die hoch gehandelten Teams aus Bukarest und Brest konnten das Vestergaard-Team nicht stoppen. So sind die Handballfans zuversichtlich, dass es

in diesem Jahr mit dem Weiterkommen klappt, nachdem in der letzten Spielzeit letztlich der schlechtere direkte Vergleich das große Ziel zu nichte machte.

Bundesliga-A-Jugend begeistert in der Bundesliga

Und der dritte SG-Bundesligist steht den beiden anderen in nichts nach. Sieben Spiele, sechs Siege - so lautet die beeindruckende Bilanz der männlichen A-Jugend. Sebastia Salvat und Costica Neagu haben sich mit ihrem Team in der dreiköpfigen Spitzengruppe schon etwas vom breiten Mittelfeld abgesetzt. Bei einem Schnitt von mehr als 36 Toren pro Partie erwartet die Zuschauer ein attraktiver Offensivhandball. Schauen Sie doch einfach mal rein und unterstützen Sie die SG-Talente.

Nach dem souveränen Aufstieg in der vergangenen Saison sorgen die Männer 2 auch in einer sehr starken Württembergliga für Aufsehen. 7:3 Punkte bedeuten einen nahezu perfekten Start und den Sprung ins obere Tabellendrittel.

Die Männer 3 - im Vorjahr in der Relegation am Aufstieg gescheitert - haben sich mit drei Siegen

erneut wieder in der Bezirksliga-Spitzengruppe festgesetzt. Ebenfalls verlustpunktfrei sind die Männer 4 in der Bezirksklasse, während die Männer 5 (7:1 Punkte) zu den Top-Teams der Kreisliga B gehören.

Gut aus den Startlöchern kamen auch die Frauen 2 mit 4:0 Punkten in der Verbandsliga und gehören dort zu den Top-Teams. Als Aufsteiger starteten die Frauen 3 in der Bezirksklasse mit 2:2 Punkten. Die Frauen 4 überzeugten in der Kreisliga A mit 6:0 Zählern.

Viel los im Jugendbereich

In der SG-Talentschmiede ist einiges geboten. Mit insgesamt 13 Mannschaften sind die Ellentäler im Spielbetrieb der männlichen Jugend vertreten, während im weiblichen Bereich 8 Teams um Tore und Punkte kämpfen. Noch nicht enthalten sind dabei die F-Jugend- und Mini-Gruppen in den drei Stammvereinen, die ebenfalls einen enormen Zulauf verzeichnen.

Organisatorisch ist die Planung und Durchführung dieses Spiel-



Die männliche D-Jugend gewann bei der Premiere den Handball-Hochburg-Cup.

betriebs eine wahre Mammutaufgabe, die ohne den großen persönlichen Einsatz und das Engagement der vielen Helfer nicht zu bewältigen wäre.

Trotz dieses ohnehin schon großen Aufwands gibt es darüber hinaus noch weitere Events. So fanden in

den Weihnachts- und Osterferien Handballcamps statt, die ein voller Erfolg waren und sicherlich auch wiederholt werden.

Erstmals wurde vor Saisonbeginn der Handball-Hochburg-Cup für die männliche und weibliche D-Jugend durchgeführt. Auch das Vorbe-

reiturnier war nicht nur ein sportliches Highlight sondern bescherte den Organisatoren durchweg positive Rückmeldungen.

Darüber hinaus führte Manuela Weller eine mit fast 90 Teilnehmern sehr gut besuchte Trainerschulung zum Thema Kinderhandball in der Jahnhalle durch und die Handballer waren auch mit einer Schnupper-einheit beim alwa-Sommerncamp des TSV vertreten.

Wenn sich die Handballer schon sportlich aktuell nicht aufs Glatteis begeben, so schnallten sie sich Mitte Oktober zumindest die Schlittschuhe an. Bei der zweiten SG-internen Eisdisco durften sich die Nachwuchshandballer in der Ege-Trans Arena austoben und einen tollen Abend genießen.

Text: Uwe Sauerbrey

Bilder: wolf-sportfoto.de; SGBBM



Tolle Stimmung bei der zweiten SG-internen Eisdisco.

DIE BÄREN ON TOUR

Ein Beitrag, der es verdient, im Nachhinein in die Annalen zum 175. Jubiläum unseres Vereins aufgenommen zu werden.

Die Bären? Was für Bären denn? War da mal was? Hab' ich womöglich etwas verpennt???

Keine Sorge! Die Informationslücke kann zeitnah geschlossen werden. Die Bären sind virtuell die wohl jüngste Abteilung im TSV, vom Altersdurchschnitt der Mitglieder wohl eher die älteste; und auch von ihrer Entstehung her, sind die Bären Urgesteine im Verein. Sie entstanden aus der ehemaligen AH der TSV-Handballer und es gibt sie schon seit über 60 Jahren. Seit über 60 Jahren? Wie das denn?



Die Bären on Tour, von links: Harry Tietz, Steffen Merkle, Heinz Frommel, Bernd Pfitzenmaier, Dieter Merkle, Jürgen Ruof, Horst Fees, Eugen Schumacher, Gerhard Schmidtchen.

Nun, der eigentliche, nicht verbrieft- Ursprung der Bären liegt in der Gaststätte zum Bären am Unteren Tor, in der in den 70er-Jahren des letzten Jahrhunderts die Spieler-

versammlungen der aktiven Handballmannschaften stattfanden. Mit diversen Trainerwechseln und der Gründung der SG BBM verschwanden diese traditionellen Spieler-

Unser Brot
besteht zu
99% aus Liebe ...

... DER REST SIND
HOCHWERTIGES
GETREIDE, WASSER,
NATUR-STEINSALZ,
HEFE – FERTIG!

NATÜRLICH
FRISCH GEBACKEN

stöckle
BROT & CAFÉ

www.lets-wir.de - Bildrechte © fotomex, stock.adobe.com



Die Bären vor dem Bären mit der Gastgeberin, stehend von links: Roland Kühnle, Harry Tietz, Dieter Merkle. Sitzend von links: Gerhard Schmidtchen, Bernd Pfitzenmaier, Eugen Schumacher, Horst Fees, Jürgen Ruof, Steffen Merkle, Heinz Frommel.

versammlungen. So trafen sich beispielsweise die AH-Spieler nach ihren (Fußball-)Trainingsabenden in diversen anderen Lokalitäten, bis die Entscheidung reifte: Wir treffen uns zum wöchentlichen Stammtisch im Gasthof Bären und nennen uns folgerichtig die Bären.

Die Bären sind gerne on Tour. Als Initial zur jährlichen, mehrtägigen Wanderung wurde der Lechweg von der Quelle bis zum Fall be-

stritten; das Frankenland, der Pfälzer Wald und diverse Regionen im Ländle waren weitere Ziele. Dieses Jahr fuhr die Truppe in den Hochschwarzwald und durchstriefte mehrere naturbelassene und von zuvor starken Regenfällen geprägten Schluchten und Täler. Im Rahmenprogramm spielten die Geselligkeit (Muskelkater im Zwerchfell wegen zu heftiger Lachaktivitäten) und kulinarische Eindrücke eine ganz wesentliche Rolle. Folgerich-

tig hat bereits jetzt schon die Planungsphase für das kommende Jahr begonnen.

Sollte beim nächsten Vereinsjubiläum die Sprache auf die Bären kommen – was nach diesen erläuternden Informationen wohl kaum zu vermeiden sein wird – dann dürften die Eingeweihten mitreden können, frei nach dem Motto: „Woisch Karle...“

Heinz Frommel

NOACK.
HEIZUNGSTECHNIK

FRITZ-SCHOFER-STR. 32 74321 BIETIGHEIM-BISSINGEN
TEL. 07142/51532

www.t-noack.de



ES BEGINNT
ALS OBJEKT.
**UND WIRD ZUM
SCHÖNSTEN
ORT DER WELT.**

Wohnen Sie sich glücklich!

BW BIETIGHEIMER
WOHNBAU



Der sportliche Einsatz ist entscheidend.



Zwischendurch gab's auch was für die Seele.

SOMMER PROGRAMM 2023 DER INDIACA-GRUPPE

Schon seit Jahren führt die Indiacca-Gruppe während der Hallenschließungszeit in den Sommerferien ihr Ferien-Spaß-Programm als Ersatz zum üblichen Training durch. Man kann hier schon von einer lieb gewordenen Tradition sprechen, die von den Spielerinnen und Spielern gerne genutzt wird, um während

der trainingsfreien Zeit einerseits den Kontakt nicht ganz zu verlieren und andererseits Körper und Geist etwas Gutes zu tun.

28. Juli Boseln

Beim Boseln treten zwei Teams gegeneinander an. Jedes Team hat eine Kugel. Diese werden abwechselnd

selnd eine ausgesuchte längere Strecke entlang gerollt. Jedes Team rollt seine Kugel ab dem Punkt, an dem sie beim letzten Mal liegen geblieben ist. Dabei ist immer das Team dran, dessen Kugel weniger weit vorangekommen ist. Gezählt wird, wie oft jedes Team seine Kugel gerollt hat, bis das Ziel am Ende der Strecke erreicht ist. Das Team mit der geringeren Zahl an Rollvorgängen hat gewonnen. Zum Schluss trafen wir uns noch bei unserem aktuell ältesten Mitspieler Klaus Neff auf ein Bierchen oder ein Glas Wein.

3. August Indiacca-Turnier

Im Freien auf der Wiese wurde ein Indiacca-Turnier durchgeführt. Gespielt wird auf Zeit. Vor jedem Spiel werden die Teams neu ausgelost. Jeder, der mit seinem Team gewinnt, kann sich einen Punkt gutschreiben. Sieger ist am Ende, wer die meisten Punkte erspielt hat.

Das Ganze fand am Haus von Berna und Markus Betz statt, die uns danach mit Vesper und Getränken verwöhnten.



Hinterher war Zeit zum Quatschen.



Ein eleganter Wurf.



Das Interesse ist groß. Jeder will dabei sein.

10. August Stockschießen

Wir waren bei den Sachsenheimer Stockschützen zu Gast. Ihre Anlage befindet sich in Hohenhaslach. Stockschießen ist identisch mit Eisstockschießen, nur dass es auf einer aus Steinpflaster bestehenden Bahn gespielt wird. Die Stöcke haben dazu spezielle Bodenplatten, um die gewünschte Reibung zwischen Stock und Bahn herzu-

stellen. Aufgabe dabei ist es, die eigenen Stöcke möglichst nahe an das Ziel zu platzieren und so Punkte zu sammeln. Es treten Teams gegeneinander an. Das Team mit den meisten gewonnenen Spielen ist Gesamtsieger.

Danach gibt es immer einen Wurstsalat und Getränke im Vereinsheim der Stockschützen.

17. August Boule

Auch beim Boule muss ein Team seine Boule-Kugeln möglichst nahe an das Ziel, das „Schweinchen“, platzieren, um Punkte zu sammeln. Es treten immer zwei Teams gegeneinander an. Gewonnen hat das Team, dass eine vorher vereinbarte Punktezahl erreicht hat. Bei mehreren Teams spielen dann jeweils Sieger und Verlierer der ersten Runde



Es wird hochkonzentriert zu Werke gegangen.



Mit dem Ergebnis nimmt man es sehr genau.



Zuerst wird aufgebaut.



Das Spiel beginnt.

gegeneinander, um den Gesamtsieger und die folgenden Platzierungen zu ermitteln.

Da wir diesen Wettbewerb auf der Boule-Bahn der „Aktiven Senioren“ durchführten, bot es sich an, den Abend im Biergarten „Rössle“ ausklingen zu lassen. Leider gestaltete diesen Abend im Biergarten ein DJ, dessen Musik erstens nicht unbe-

dingt den Geschmack der Indiacanen traf und zweitens eine Lautstärke hatte, die eine Unterhaltung stark erschwerte.

24. August Vikinger-Schach

Hierbei treten jeweils zwei Teams gegeneinander an. Auf einer ebenen Grasfläche wird ein Feld aufgebaut und mit verschiedenen Holzfiguren bestückt. Eine davon ist

der König. Die Figuren müssen nun nach bestimmten Regeln mit Hilfe von Holzstöcken umgeworfen werden, bis es einem Team gelingt den König umzuwerfen und damit das Spiel zu gewinnen.

Leider begann es nach dem ersten Spiel zu regnen, so dass wir abbrechen mussten.

31. August Vikinger-Schach Teil 2

Wegen des Abbruchs in der Woche zuvor spielten wir auch an diesem Tag Vikinger-Schach.

Danach fuhren wir in die Rommelmühle nach Bissingen und beendeten den Tag mit etwas zu Essen und zu trinken.

7. September Indiac Training im SportQuadrat

Um langsam wieder in den normalen „Trainingsstiefel“ zu rutschen, haben wir uns an diesem Tag zu einem Indiac-Spiel-Abend im Sport-Quadrat getroffen.

Auch hier gibt es ein gutes Bier, dass wir uns zum Abschluss des Ferienprogramms schmecken ließen.



Der König ist gefallen.

Stefan Müller



Auftritt des Zauberers bei der Jahresfeier.



Geselliges Beisammensein nach dem Minigolf-Turnier.

JEDERMANN-ABTEILUNG IM JUBILÄUMSJAHR

175 Jahre TSV – die Abteilung Jedermann feiert kräftig mit, auch wenn unsere Abteilung mit ihrer Gründung vor 61 Jahren vergleichsweise jung ist.

Neben den regelmäßigen Trainingseinheiten startete im März

das Jedermann-Jahr mit der traditionellen Jahresfeier. Die Feier bietet immer einen schönen Rahmen, in dem die Jedermann-Mitglieder mit Familien zusammentreffen und sich kennen lernen können. Klein und Groß wurden von Zauberer „Magic Thomas“ in seinen Bann

gezogen. Es zeigte sich, dass wir in der Abteilung Potenzial für neue Stars haben.

Beim TSV-Sporttag im Mai 2023 haben wir uns mit Fußballtennis präsentiert: hierbei wird der Ball über ein Netz gekickt. Fußballtennis ist fester Bestandteil des Trainings in unseren beiden Gruppen – entweder beim Aufwärmen oder zum Ausklang. Die Ballsportart entstand Anfang des 20. Jahrhunderts in der Tschechoslowakei, 1940 erschien ein erstes Regelwerk und inzwischen werden hier Weltmeisterschaften durchgeführt. Besonders die jungen Teilnehmer, aber auch viele Erwachsene haben sich an diesem ungewöhnlichen Fußballspiel ausprobiert. Wir freuen uns, dass wir am Sporttag neue Teilnehmer für unsere Abteilung begeistern konnten.

Nicht nur der Ballsport liegt uns am Herzen, sondern vor allem die allgemeine Fitness. Und so trug die Abteilung Jedermann im Mai eine Jubiläums-Challenge aus: Grundlage war eine Trainingsvorlage mit 175 Bewegungen. Zur Belohnung



Grillfest im Sommer.



Fußball im Sommer.

gab es neben einer gestärkten Muskulatur für alle zusätzlich für fünf Teilnehmer auch Gewinne aus der Verlosung der Challenge.

Eine abteilungsinterne Challenge ist jedes Jahr das Minigolf-Turnier im Ellental. Gratulation an Armin, der als Neuling in der Abteilung nun für ein Jahr den Wanderpokal übernehmen konnte. Wie es Tradition ist, fand das Turnier seinen Abschluss mit gemeinsamem Pizza-Essen.

Ein weiteres Highlight war wieder das Grillen auf Jürgens Stückle. Das Wetter hat mitgespielt und so konnten wir zusammen mit den Familien bei Speis und Trank einen schönen Nachmittag erleben.

Schon das dritte Jahr in Folge konnten in den Sommermonaten beide Gruppen zusammen auf einem Kunstrasenplatz Fußball spielen. Bei schönstem Wetter kamen oft viele Sportler zusammen, so dass wir auch 11 gegen 11 spielen konnten. Außerdem fanden in den Sommerferien auch gemeinsame Fahrradausflüge statt.

Beim TSV-Waldfest und beim Pferdemarkt waren wir wieder tatkräftig

als Helfer und als Teilnehmer des Umzugs vertreten.

Besonders freuen wir uns darüber, dass wir seit dem Sommer mit Lydia eine weibliche Teilnehmerin im Training haben. Daher an dieser Stelle der Hinweis, dass wir gerne noch weitere weibliche und männliche Mitglieder einladen, zu einem Pro-

betaining bei uns vorbeizuschauen. Unsere Trainingszeiten sind in beiden Gruppen immer montags von 20 bis 21:30 Uhr. Nähere Informationen gibt es auch auf der Homepage.

Jochen Krieger



Jochen und Bernd laufen für die Abteilung Jedermann beim Pferdemarkt-Umzug mit.

JEDERMANN

**EDLE
RÄUME**

BIETIGHEIM
WANDDRUCK

edler-wanddruck.de

Natürlich
herzlich!

Telefon: 0 71 42 | 5 52 34

E-Mail: bietigheim@edle-raeume.de

Starenweg 1 | 74321 Bietigheim-Bissingen

SAISONABSCHLUSS FÜR GROSS UND KLEIN

Bei sommerlichen Temperaturen ging es für die Altersklassen U8-U12 in den letzten beiden Trainingseinheiten vor den Sommerferien statt Einlaufen und Aufwärmen bei strahlendem Sonnenschein zu Fuß in die Bietigheimer Altstadt. Ziel des „Trainings“ eine Kugel Eis für alle Kinder und Athleten. Nachdem sich jeder seine Lieblingssorte ausgesucht hat, ging es freudestrahlend zurück ins Stadion.

Auch für die älteren Athleten ab der Altersklasse U16 bis zu den Aktiven wurde ein abwechslungsreicher Saisonabschluss ermöglicht. Nach hart umkämpften Volleyballspielen gab es bei leider nicht ganz so hervorragendem Wetter Pizza aller Art im Sportpark am Ellental.

Wir bedanken uns bei der Abteilung Leichtathletik, die uns diesen leckeren Saisonabschluss ermöglichte.



Annika Metzger Glückliche Nachwuchsathleten beim Eisessen.

ERFOLGREICHE LANGSTRECKLER BEIM BOTTWARTAL-MARATHON UND BERLIN-MARATHON

Erfolgreicher als die 5 Starter der LG Neckar-Enz/TSV Bietigheim beim 19. Bottwartal-Marathon am 15.10.2023 kann ein Start im Halbmarathon über 21,097 km und über 10 km in einer Altersklasse kaum sein: In der AK 55 gab es bei den Frauen einen 1. und einen 3. Platz, die Männer erliefen sich auch einen 1. Rang sowie Platz 27 und über 10 km einen 26. Platz.

So konnten sich Claudia Xander über den 1. Platz in 1:52:16 h und Rita Maiwald über den 3. Platz in 1:56:10 h in ihrer Altersklasse W55 freuen. Sie belegten damit die

Plätze 66 und 91 in der Gesamtwertung unter 341 Frauen im Ziel. Herzlichen Glückwunsch!

Bei den Männern war Michael Kimmann in 1:24:23 h so schnell wie lange nicht mehr und erreichte damit als 30. der Gesamtwertung den 1. Platz der AK M55 unter 816 Finishern. Dagegen war Uwe Maiwald als 27. der M55 mit seiner Zeit von 1:45:30 h nicht glücklich, er hatte sich mehr vorgenommen. Das gelang an diesem Tag bei teilweise widrigen Wetterbedingungen nicht, es gab zwar etwas Sonnenschein, aber auch Gegenwind,

leichten Regen und auch starken Regen bei durchaus annehmbaren Lauftemperaturen. Im Ziel hatten fast alle mit durchnässten Kleiderbeuteln zu kämpfen, das tat ob der gelungenen Performance der Freude über den Auftritt aber keinen Abbruch.

Über 10 km war Albert Baedorf am Start, dem nach langer Wettkampf-abstinenz ein Neustart gelang. Er konnte nach 1:02:49 h als 26. in der gleichen AK55 unter 320 Finishern eine gute Vorstellung abgeben und freut sich auf die nächsten Läufe im Herbst und Winter.



Claudia Xander (vorne) gewann den Halbmarathon in der AK W55.



Michael Kimmann war in der AK M55 der schnellste Läufer beim Halbmarathon.

Beim größten Marathon in Deutschland waren eine Athletin und ein Athlet im großen Teilnehmerfeld am Start. Sie gehören inzwischen dem Berlin Jubilee Club an, da sie bereits mehr als 10 mal erfolgreich den Berlin Marathon absolviert haben: Sabine Unger lief auf Rang 940 in ihrer AK W50 in 4:41:26h auf den 8.833 Platz der Frauengesamtwertung. Dabei lief sie ein sehr gleichmäßiges Tempo und hatte nur einen negativen Split von 2:16 Minuten, d.h. sie lief die 2. Marathonhälfte nur geringfügig langsamer als die erste. Ihr Lauf-

partner Uli Winter gelang in seinem Lauf ein noch besserer Split: er lief die 2.Hälfte sogar 40 Sekunden schneller als die erste. Damit konnte er sich noch um mehrere tausend Plätze verbessern und erreichte mit seiner Zielzeit von 4:27:40 h den Platz 20673 in der Männergesamtwertung und Platz 213 in seiner AK M65. Auch hier einen herzlichen Glückwunsch!

Auf der Halbmarathonstrecke war Günter Gerke im Einsatz. Er startete beim Magdeburg-Marathon für seinen alten Arbeitgeber LBBW/

BW-Bank und konnte auf einem sehr flachen Streckenverlauf in den Elbauen bei gutem Lauftemperaturen in sehr guten 1:50:17 h den 117. Platz der Gesamtwertung von 835 Finishern und den 1.Platz in der AK M75 belegen. Zuvor war ihm bei der DM im 10 km Straßenlauf in Bad Liebenzell bei allerdings sehr heißen Temperaturen von über 30°C und Trinkpausen nach Runde 2 und 3 in einer Zeit von 55:46 Minuten ein 6. Platz in der AK M75 gelungen.

Günter Gerke



Rita Maiwald (vorne) komplettierte das gute Vereinsergebnis mit Rang 3.



Günter Gerke gewann in Magdeburg den Halbmarathon der AK M75.



Meister der Saison 2023: die Damen 50.



Tenniscamp-Trainer Philip Giese.

RÜCKBLICK SOMMERSAISON

Ende Juli ging eine weitere erfolgreiche Verbandsspielrunde zu Ende. Wir sind stolz, dass wir auch in diesem Jahr eine rekordverdächtige Anzahl an Mannschaften melden konnten und die Saison nahezu ohne Zwischenfälle über die Bühne lief. Drei Mannschaften waren dieses Jahr besonders erfolgreich. Jeweils auf dem ersten Platz schließen die Herren 50, die Damen 50 und die Herren 40-2 die Saison ab. Wir gratulieren ganz herzlich zum Aufstieg bzw. zur Meisterschaft und sind uns sicher, dass die Erfolge gebührend gefeiert wurden! In einer niedrigeren Spielklasse müssen im kommenden Jahr die Damen 2, die Herren 40-3 und die Herren 40-4 antreten. Hier waren die Gegner dieses Jahr leider überlegen. Alle anderen Mannschaften haben den Aufstieg knapp verpasst (U12), den Klassenerhalt im letzten Spiel gesichert (Damen 30, Junioren U18, Herren 1, Damen 40, Herren 60) oder sich stark im Mittelfeld behauptet. Auch unsere Herren 40-1, die zu Beginn Sorge um den Klassenerhalt hatten, haben sich mit einem tollen Platz 5 eine weitere

Saison in der höchsten deutschen Liga gesichert. Wir gratulieren allen Mannschaften zu einer tollen Saison 2023!

Tenniscamp

Auch in diesem Jahr hat unser Trainerteam rund um Marko Zelch zwei Tenniscamps in den Sommerferien angeboten. In der ersten und letzten Ferienwoche kamen mehr als 35 Kinder zusammen, die ihre Freude am Tennis entdeckten oder an ihrer Technik feilten. Dabei geht es unserem erfahrenen Trainerteam nicht nur darum, dass die Kinder sich im Tennisspiel weiterentwickeln, sondern auch generell Freude an Bewegung und Sport finden. Los ging es jeden Morgen mit einem gemeinsamen Aufwärmprogramm. Danach gab es in verschiedenen Trainingsgruppen abgestimmt auf das jeweilige Niveau der Kinder Koordinations-, Geschicklichkeits- und natürlich auch variable Tennisübungen. Darüber hinaus konnten sich die Kinder im Minigolf und Fußball beweisen. Auch während kurzer Regenschauer war durch Brettspiele für Betreuung und Spaß gesorgt.

Zwischendurch konnten sich die Kinder bei einem gemeinsamen Mittagessen mit dem Trainerteam stärken.

Übrigens... die Camps sind auch offen für Kinder, die zum ersten mal den Schläger schwingen möchten und noch kein Mitglied der Tennisabteilung sind. In diesem Sinne freuen wir uns auf viele neue Gesichter im kommenden Jahr!

TSV erfolgreich bei den Bietigheimer Stadtmeisterschaften

Anfang September richtete die Tennisabteilung gemeinsam mit dem TK Bietigheim die Bietigheimer Stadtmeisterschaften aus. In fünf Altersklassen kam es zu teils sehr spannenden und (nahezu) immer fairen Begegnungen auf der Anlage des TSV im Ellental. Der TSV war dabei mit 2 Stadtmeistern sehr erfolgreich. Bei den Damen 40 setzte sich Gutrun Bentele sehr souverän gegen ihre Gegnerinnen durch und gewann das Finale am Ende mit 6:1 und 6:0 gegen Huanita Vidiček vom TK. Auch bei den Herren 40 und den Herren 50 kam es im



Voller Einsatz beim Tenniscamp.



Gutrun Bentele (Siegerin Damen 40) mit Lars Pflüger (links, Sieger Herren 50) und Peter Gangl (Abteilungsleiter).

Finale zu Begegnungen zwischen TK und TSV. Dabei konnte Lars Pflüger (TSV) recht deutlich gegen Frank Elbe (TK) gewinnen. Bei den Herren 40 kam es zu einem doch recht engen Endspiel, das lange ausgeglichen war. Erst im Match-Tiebreak setzte sich Janis Lekschas (TKB) mit 6:4 6:7 und 10:6 gegen den TSV-Spieler Uwe Hohendorf durch. Am Sonntagnachmittag konnten alle neu gekürten Stadtmeister ihren wohlverdienten Pokal

bei der Siegerehrung in die Höhe recken. Bis in den Abend hinein saßen Spieler und Zuschauer noch bei kühlen Getränken auf der TSV-Terrasse. Danke an die Turnierleitung, das Organisationsteam und die beiden Ausrichter TK und TSV. Wir freuen uns bereits jetzt auf die Wiederholung im kommenden Jahr!

Abteilungsübergreifendes Event mit der Tischtennis-Abteilung

Auf dem diesjährigen Pferdemarkt

ist der Grundstein für ein weiteres tolles Event gelegt worden! So wurde gemeinsam mit der Tischtennis-Abteilung beschlossen, ein abteilungsübergreifendes Event auszurichten. Zwei freiwillige Organisatoren waren mit Timo Reiner (Tennis) und Birgit Nägele (Tischtennis) schnell gefunden. Am 10.10. war es dann soweit und ca. 10 Tennisspieler haben sich zum ersten mal in die Tischtennishalle am Viadukt gewagt und sich auf



Gruppenbild vom Tischtennis-Tennis-Event.

die schlimmsten Pleiten eingestellt. Gut, dass die Tischtennisspieler im Turnier mit der linken Hand antreten mussten und so dann doch einige enge Partien gespielt wurden. Im Doppel spielten dann je ein Tennisspieler mit einem Tischtennisspieler zusammen. Am Ende wurden die Turniersieger gekürt und alle ließen den Abend bei einem kühlen Getränk in der TSV-Gaststätte ausklingen. Das umgekehrte Event - die Tischtennisspieler auf dem Tennisplatz - war zum Redaktionsschluss bereits terminiert, stand jedoch noch aus. Wir sind uns sicher, dass es hier wieder ähnlich lustig und gesellig wird! Ein tolles Event, das nach Wiederholung und Ausweitung ruft.

Laura Büttner

**KOMPLETT
PREIS**

189,-*

BRILLE INKL.
HOCHWERTIGER
SPORTBRILLENGLÄSER

**DEINE
DIOPTRIEN-
STÄRKE.
UNSERE
FREIZEITBRILLE.**

GRIMM UNITED OPTICS

DIE FACHOPTIKER-KETTE

Hauptstraße 23
74321 Bietigheim-Bissingen
www.optikgrimm.de

**VIELE WEITERE
MODELLE
ERHÄLTICH**

* Glasfarbe in Braun und Grau;
Aufpreis Spiegelgläser in Silber/Grün/Blau € 40,-

Reebok

Weller



Großtanklager – Heizöl – Kohle – Holz



Shell Tankstelle
Carl-Benz-Straße
Tankautomat - Tag und Nacht.



Portalwaschanlage
5 Selbstwaschboxen
3 Saugstationen
Fahrradreinigungsstationen
Automatischer Fußmattenreiniger

Willi Weller Inhaber **Walter Weller** **Brennstoffe**
Carl-Benz-Str. 14 • 74321 Bietigheim-Bissingen • Telefon (0 71 42) 5 20 70
• Telefax (0 71 42) 5 35 79 • www.weller-heizöl.de

DIE SAISON LIEF VIEL VERSPRECHEND AN

Kleine Rückschau

Ende April standen wieder die Vereinsmeisterschaften an. Beginn war traditionell um 9 Uhr mit der Jugend. Die Beteiligung war leider etwas spärlich.

Vereinsmeister bei der Jugend wurde Luca Mingoia vor Lenny Gramlich und Alexander Mir.

In der Doppelmeisterschaft der Jugend setzte sich die Paarung Lenny-Jonas Traub durch.

Die diesjährige Vereinsmeisterschaft der Aktiven brachte eine Rekordbeteiligung mit 19 Teilnehmern.

Im Endspiel standen sich wieder einmal die beiden Besten Gunther Armbrster und Michael Ladu gegenüber.

Auch diesmal hatte der Abonnement-Vereinsmeister Gunther Armbrster wieder die besseren Karten mit einem 3:0-Sieg.

Zum 13. Mal erreichte Armbrster dieses persönliche Ziel: Vereins-



Siegerehrung bei den Vereinsmeisterschaften (Einzel).

meister beim TSV-Tischtennis. Den dritten Platz teilten sich Timo Muck und Dennis Zarba.

In den Doppeln kam die Paarung Rajesh Das und Kolja Wörn mit den Favoriten Gunther Armbrster/

Alexander Rieger gut zurecht und gewann das Endspiel etwas überraschend mit 3:0.

Gemeinsame Dritte wurden die Paarungen Gerd Hofer/Nick Neuhöf und Birgit Nägele/Timo Muck.

Die B-Runde spielten diejenigen aus, die in den Gruppen nicht auf Platz 1 oder 2 kamen. Der Sieger war wenig überraschend Rajesh Das, da man ihn eigentlich in der Hauptrunde erwartet hatte.

Bergbier-Tour mit dem Fahrrad

Der legendäre Tischtennis-Radausflug, den immer Birgit Nägele bis ins Detail organisiert, war wieder ein besonderes Erlebnis. Diesmal ging es auf die Schwäbische Alb zu der Bergbier-Tour.

So lernten die Radler den Ort und die Brauerei kennen wo ihr Bier gebraut wird, das sie immer im TSV-Heim genießen.



Die erfolgreichen Doppelspieler.

Besonders beeindruckend war die Tour über den ehemaligen Truppenübungsplatz bei Münsingen.

Man hat den besonderen Genuss einer Naturlandschaft ohne Autos und fast ohne Zivilisation. Natur pur eben.

Saison 23/24

Die Erste startete in die neue Liga (Bezirksklasse A) mit einem hart umkämpften Teilerfolg. Nach über vier Stunden endete das Spiel gegen den KSV Gerlingen 2, das die Bietigheimer mit zwei Ersatzleuten bestreiten mussten, mit einem gerechten 8:8.

Auch der dritten Mannschaft, die jetzt als 6er-Mannschaft startete, gelang ein erfolgreicher Einstieg. Mit einem klaren 9:2-Erfolg ging man gegen Salamander Kornwestheim 4 von der Platte.

Eine gute Stimmung mit einigen Zuschauern brachte eine Heimvorteil-Atmosphäre.

Die Jugend konnte noch nicht punkten, da der Gegner TuS Freiberg eine Nummer zu groß war. Aber die Zeit spielt der Jugend von Bietigheim in die Karten, da noch einige jüngere Spieler dabei sind, die sich ziemlich sicher noch steigern.

Die Trainingsbeteiligung ist nach wie vor sehr gut bei den Tischtennislern des TSV. Einige Neuzugänge freuen sich ebenfalls, mit von der Partie zu sein.

Beim Pferdemarkt waren die Abteilung wieder mal erfolgreich beim Verkauf vom begehrten Bauchspeck. Die Tennisabteilung hat mit einer Verstärkung die Personaldecke aufgefüllt.



Die Vereinsmeister bei der Tischtennis-Jugend.



Verschnaufpause bei der Bergbier-Radtour.

Vom SportQuadrat bekamen wir ebenfalls mit zwei Mitarbeitern Unterstützung. Vielen Dank dafür!

Im Nachgang hatte man sich mit den Tennislern vereinbart ein gegenseitiges Turnier auszurichten,

was letztlich eine rundum gelungene Veranstaltung wurde.

So sehen wir der Zukunft mit Freude und Begeisterung entgegen und hoffen auf viele spannende und verbindende Begegnungen.

Gerd Hofer

VORBEREITUNG AUF EINE SAISON MIT HINDERNISSEN

Für die Spielerinnen der TSV-Jugend heißt es nächste Saison: durchhalten. Der großen Freude über die Rückkehr in unsere Trainingshalle im Berufsschulzentrum folgte leider die Nachricht, dass unsere neu gewonnene Trainerin Özlem berufsbedingt doch keine Gruppe übernehmen kann. Durch den Wegfall von Dani in dieser Saison bleiben nur Robin und Christoph als Trainer, die von Anja und einigen U20 Spielerinnen unterstützt werden. So mussten trotz ausreichender Hallenzeiten harte Entscheidungen getroffen werden; unter anderem der Rückzug unserer letztjährigen Erfolgsmannschaft, der U18, zu Gunsten der U20. Hier musste der Kader auf 13 aktive Spielerinnen reduziert werden, um ein sinnvolles und leistungsförderndes Training anbieten zu können. Auch in den anderen Altersklassen stoßen wir an unsere Grenzen. Alle Mannschaften mussten zusammen-

rücken, sind voll belegt und wir werden zum ersten Mal in der Geschichte der Abteilung gesonderte Schnuppertermine anbieten und eine Warteliste führen müssen.

Der Dank der Abteilungsleitung gilt den Trainern, Betreuern und Unterstützern, die sich so sehr ins Zeug legen, um den Volleyballbetrieb aufrecht zu erhalten.

Großfeld U20

Nach einem großartigen Abschluss der U18-Saison beim Pokal im Frühjahr (die Mannschaft kämpfte sich bis in die letzte Trostrunde durch, konnte sich aber nicht für das Endspiel qualifizieren), stürzten sich die jungen Damen um Trainer Robin Harnisch in die Vorbereitung. Bis zu drei Mal die Woche trainierte unsere Leistungsmannschaft, um das Spielsystem zu verinnerlichen und sich mit ihren individuellen Spielpositionen auseinanderzusetzen.

Ende September verbrachte die Mannschaft nochmals ein gemeinsames Trainingswochenende in der Halle, bevor es dann am 15.10. zum ersten Spieltag nach Ditzingen ging. Dort musste man im ersten Spiel gegen den aktuellen Tabellenführer aus Kornwestheim antreten. Den ersten Satz erkämpften sich die Bietigheimerinnen knapp mit 25:22. Etwas zu euphorisch starteten sie in den zweiten, der dann leider nach einer imposanten Aufholjagd doch noch mit 18:25 abgegeben werden musste. Im Tie Break machte das Team dann mit 15:9 kurzen Prozess und erkämpfte sich den ersten Sieg der Saison.

Nach zwei Spielrunden Pause schien im Spiel gegen Lokalgegner Freiberg völlig die Luft raus. Die Mannschaft leistete sich viele Konzentrationsfehler, vor allem im Aufschlag und der Sicherung. Immer wieder waren gute Ansätze mit schönem Spielaufbau zu sehen, jedoch fehlte oft im Abschluss der nötige Druck, um den Punkt zu holen. Als technisch deutlich überlegene Mannschaft mussten sich unsere Mädels am Ende mit einem enttäuschenden 0:2 (11:25 und 19:25) geschlagen geben.

Jetzt wird nochmals intensiv trainiert, bevor das Team sich am 25.11. den beiden verbleibenden Gegnern der Vorrunde (Lienzingen und Ditzingen) stellt.

Kleinfeld

Saisonabschluss 22/23-U13

Als Staffelsieger der Vorrunde reiste die U13 zur Bezirksmeisterschaft. Hier hatte die junge Mannschaft mit dem Wechsel auf das Spiel 3 gegen 3 zu kämpfen und konnte am Ende nach einigen hart umkämpften Spielen den 5. Platz belegen. Fast



Die U20 - hinten von links: Carolin K., Katharina P., Johanna D., Leonie W., Jule S., Hanna L.; vorne von links: Diona S., Anmaryke S., Sarah K., Maria U., Emma B., Felicie B., Trainer Robin H.; (es fehlt Olivia S.).

unverändert tritt diese Mannschaft in der nächsten Saison in der U14 an, vier der Spielerinnen dürfen danach auch in der U13 nochmals ran.

U15

Wie bereits berichtet, hatte unsere Erste in der Bezirksmeisterschaft mit den Spielbedingungen zu kämpfen. Am letzten Spieltag wären vier Siege zum Weiterkommen nötig gewesen. Zwar kämpften die Mädels um jeden Punkt, konnten sich am Ende jedoch nur zwei Sätze erspielen. Die Mannschaft beendete die Saison auf Platz 7 der Bezirksmeisterschaft. Bei 21 teilnehmenden Mannschaften im Bezirk Nord trotzdem ein sehr gutes Ergebnis!

Unsere Zweite verausgabte sich im ersten Spiel der Rückrunde gegen Bad Mergentheim 2, das sie denkbar unglücklich mit 23:25 und 23:25 abgeben musste. Leider schlug danach das Verletzungspech zu und

die restlichen Spiele mussten ohne Auswechselspielerin durchgezogen werden. So beendete das Team die Saison auf dem vorletzten Platz.

U17

Große Hoffnungen hatte die stark besetzte U17/1 nach dem zweiten Platz der Hinrunde in der Bezirksmeisterschaft. Jedoch wurde am letzten Spieltag die Doppelbelastung aus U18-Pokal und U17-Runde deutlich. Die Mädchen zeigten eine starke Leistung gegen die späteren Meisterinnen aus Niederstetten, brachen dann jedoch leider ein. Das Team konnte nur einen Sieg erspielen, rutschte von zweiten auf den vierten Platz und konnte sich leider nicht für die württembergische Meisterschaft qualifizieren.

Saison 2023/2024

Im Bezirk Nord gab es in den vergangenen Jahren eine Sonderregelung, die es kleineren Vereinen, Anfänge-

rinnen und jüngeren Spielerinnen ermöglichen sollte, am Spielbetrieb teilzunehmen: In den jeweiligen Vorrunden wurde im System der nächst-jüngeren Stufe gespielt, also 2:2 in der U13 und 3:3 in der U14. Nur die für die Bezirksmeisterschaften qualifizierten Mannschaften wechselten dann zum 3:3 bzw. 4:4, während die schwächeren Mannschaften Spielerfahrung in vereinfachten Systemen auf kleineren Feldern sammeln konnten. Diese Sonderregelung wurde trotz Protesten verschiedener Vereine diese Saison abgeschafft. Hintergrund ist eventuell, dass man im Bezirk Nord im Vergleich zu anderen Bezirken bei den Württembergischen schlechter abschneidet und dieser Abstand im Leistungsbereich verringert werden soll. Für uns bedeutet dies eine Umstellung vor allem auch im Training, da ein Feld nun nicht mehr ausreicht, um die Mannschaften gemeinsam zu trainieren.

Unser Experten-Team für Ihre Traumimmobilie.

Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Ob Kauf oder Verkauf –
Ihr Immobilienglück steht für uns an erster Stelle.
Als Experten für den Landkreis Ludwigsburg
bringen wir Sie in die eigenen 4 Wände. Finden
Sie Ihr neues Zuhause in unserem Geschäfts-
gebiet oder in den angrenzenden Gemeinden.

Rufen Sie uns gerne an unter **07141 248-0**
oder schreiben Sie uns eine Mail an
immo@vrbank-lb.de
Wir freuen uns auf Sie.

[VRBank-LB.de/Immobilien](https://www.vrbank-lb.de/Immobilien)



VR-Bank
Ludwigsburg

[VRBank-LB.de](https://www.vrbank-lb.de)





Erfolgreicher erster U14 Spieltag in Untersteinbach.

U14

Trotzdem ist unsere U14 Mitte Oktober erfolgreich in die neue Saison gestartet. In neuer Besetzung aus den Jahrgängen 2011, 2012 und 2013 hat die Mannschaft um Ihre Trainer Christoph und Anja Biggel in Öhringen/Untersteinbach eine enorme Leistung abgeliefert.

Im ersten Spiel ging der erste Satz sehr knapp verloren, aber die Mädchen haben Teamgeist und Einsatz gezeigt und sich letzten Ende den verdienten 2:1-Sieg geholt. Auch im zweiten Spiel wurde der erste Satz verschlafen. Und wieder zeigte das Team, was es leisten kann und besiegte den Gastgeber im Entscheidungssatz mit 17:15.

Auch neue Spielerinnen, die erst dieses Jahr im September bei uns beim TSV in der Volleyballabteilung

angefangen haben zu schnuppern, kamen zum Einsatz und die letzten beiden Spiele wurden noch klar in jeweils zwei Sätzen gewonnen.

So konnte die stolze Mannschaft und Trainerschaft auf einen ungeschlagenen Spieltag blicken und freut sich auf die weiteren Spieltage und eine erfolgreiche Saison.

U12

Am 25.11. beginnt dann für unsere Jüngsten die Saison. Hier dürfen einige Bietigheimerinnen aus dem Jahrgang 2013 dann zum ersten Mal ihr Können auf dem Feld beweisen. Wir freuen uns auf eine ereignisreiche Saison mit unseren neuen Nachwuchsspielerinnen!

*Text: Daniela Ade, Christoph Biggel
Bilder: Anja Biggel, Christoph Biggel*

Mixed-Team startet wieder von unten

Die Rettung in letzter Sekunde - es gab sie nicht. Nach einem Jahr in der C-Klasse startet das Mixed-Team des TSV Bietigheim in dieser Saison wieder in der untersten D-Klasse. Am letzten Spieltag der Saison hatte sich das Team um Kapitän Mathias Schmid am Rivalen Besigheim auf den vorletzten Tabellenplatz geschoben. Dennoch reichte es nicht zum Klassenverbleib. Das lag auch an - aus Bietigheimer Perspektive - unglücklichen Staffeleinteilungen.

Aber sei's drum: Dank Trainingslager startet das Team die Mission Wiederaufstieg mit neuen takti-

schen Fähigkeiten. Dass die Rückkehr in die C-Klasse kein Selbstläufer wird, haben gleich die ersten Spieltage gezeigt: Das Feld von nur fünf Mannschaften ist sehr ausgeglichen. Es wird am Ende darauf ankommen, wer in der Doppelspielerunde die größte Konstanz hinlegt. Die ist beim TSV mit Blick aufs Personal zu Saisonbeginn noch ausbaufähig: Wegen einiger verletzter Kräfte hingen die ersten Spieltage personell am seidenen Faden. Immerhin eine Konstanz gibt es aber wieder: Seit Saisonbeginn steht die Halle des Berufsschulzentrums wieder zur Verfügung. So muss die große Gastfreundschaft der Nachbarn des TV Großsachsenheim nicht weiter strapaziert werden.

Freizeit-Bereich

Zuerst Corona, dann keine eigene Halle. Das hat bei den Freizeit-Volleyballern Spuren hinterlassen. Waren früher die Hallenteile des Berufsschulzentrums prall gefüllt, klafften in den ersten Einheiten nach der Rückkehr dorthin große Lücken. Das lag aber auch am lange guten Wetter. Dieses nutzten einige für eine verlängerte Beach-Saison. Mit dem Temperatureinbruch Mitte Oktober wurde es dann aber auch den eingefleischtesten Sandsportlern zu kalt an den Füßen.

Dazu bahnt sich ein kleiner „Generationenwechsel“ an: so erreichten den stellvertretenden Abteilungsleiter Mathias Schmid zuletzt viele Anfragen von Interessierten um die 20 Jahre. Eine erfreuliche Entwicklung, wenn man an die Zukunft der Freizeit-Abteilung denkt.

Mathias Schmid

**IMMER
EHRlich
GUT &
GÜNSTIG.**

AUS DER REGION FÜR DIE REGION

IHR VERLÄSSLICHER EINRICHTUNGS-
PARTNER – SEIT ÜBER 130 JAHREN



Gentiana Stojku
Einrichtungsexpertin

Frank Hofmeister
Geschäftsführer

hofmeister

Die Erlebnis-Wohnzentren

Hofmeister Bietigheim GmbH & Co. KG (Sitz) · Kirchheimer Straße 5 · 74321 Bietigheim-Bissingen

hofmeister.de  

VER_234213_34



Gruppenbild vor dem Eingang zur BUGA.

AUSFLÜGE BEI DER YOGA-ABTEILUNG

Besuch der BUGA Mannheim

Um 07:30 Uhr starteten am 17. Juni 30 Yogis, vereinzelt mit PartnerInnen und Übungsleiterinnen voller Vorfreude am Bietigheimer Bahnhof, um mit dem Zug nach Mannheim zu fahren. Nach unserem Umstieg in Heilbronn wurden wir von unserer Organisatorin Christa Fritz mit Brezeln und Sekt versorgt, was unsere bereits gute Stimmung gleich nochmals anhub. Bei hochsommerlichen Temperaturen kamen wir dann um 09:30 Uhr in Mannheim an. In Kleingruppen starteten wir im Spinellipark, der bis 2014 ein ehemaliges Militärgelände war. Mehr als 62 Hektar Fläche des Spinelli-Geländes wurden entsiegelt und neu gestaltet. Raum zum Experimentieren und Forschen, sowie Lösungen für die Probleme unserer Zeit in Bezug auf Klima, Umwelt, Energie und nachhaltige Nahrungsmittelsicherung wurden geboten.

In luftiger Höhe über den Neckar schwebten wir mit der Gondel vom Spinelli- zum Luisenpark, der durch

ein buntes Meer aus farbenfrohen Blumen und außergewöhnlichen Pflanzen beeindruckte. Im Luisenpark war es wesentlich schattiger, da viele alte Baumbestände bereits für die BUGA 1975 gewachsen waren und als prächtige Parkanlage all die Jahre bei Groß und Klein in der ganzen Region bekannt und beliebt ist. Das größte original chinesische Teehaus Europas, ein Rundweg in die Tierwelt Südamerikas mit einer Pinguin- und Alpakaanlage, Großvoliere und vieles mehr waren weitere Anziehungspunkte. Kühle Sitzgelegenheiten mit Bewirtung trafen wir im Parksee an.

Auf der Rückfahrt hatte sich die Gruppe von den interessanten Eindrücken der vielfältigen BUGA-Ausstellung viel zu erzählen. In Bietigheim kamen wir alle fröhlich gelaunt nach einem gelungenen Ausflugstag um 19:30 Uhr am Bahnhof an.

Eine gute Idee. Dankeschön, Christa für deinen tollen Einsatz.

Wanderung zur Grünhütte

In kleiner Runde mit 9 Teilnehmern trafen wir uns am 10. September um 8:45 Uhr am Bietigheimer Bahnhof, um mit öffentlichen Verkehrsmitteln zur Grünhütte auf den Sommerberg zu fahren und bei tollem Wetter unseren zweiten Ausflug in diesem Jahr zu unternehmen. Wir stiegen in den Enztäler Wanderexpress, der direkt nach Bad Wildbad fuhr und gelangten mit der Sommerbergbahn nach oben. Als 2. Frühstück gab es von unserer Organisatorin Elisabeth Ewen-Pressmar für jeden eine Brezel. Anschließend erwartete uns eine 12 km lange, sehr angenehme Wanderung. Die Wege verliefen hauptsächlich im Wald, was bei den Temperaturen über 30 Grad viel Laune machte. Zum Mittag waren wir bei der Grünhütte und jeder versorgte sich mit den dort sehr beliebten Heidelbeer-Pfannkuchen der Grünhütte oder mit einem selbst mitgebrachten Vesper. Um 16:00 Uhr nahmen wir wieder die Sommerbergbahn runter nach Bad Wildbad. Dort war noch Zeit für einen kleinen Bummel

- Wir schenken -
GESUNDHEIT
TRAINING » KURSE » BETREUUNG



**OHNE
RISIKO**
starten

**START
PAKET**
geschenkt

1 MONAT
gratis

Nur für TSV-Mitglieder: Chiparmband geschenkt! *

SportQuadrat

Das Sportvereinszentrum
des TSV 1848 Bietigheim e.V.

SPORT
QUADRAT

* Dieses Angebot gilt bis 30.11.2023 für Neumitglieder ab 15 Jahren, die bereits Mitglied im TSV Bietigheim sind.



Hervorragende Stimmung bei der Wanderung zur Grünhütte.

durch die Stadt und eine Einkehr ins Café zum Abschluß.

Danke, Elisabeth, für die gute Idee und dein Engagement. Schönes war's.

Anschließend nahm uns der Enztäler Wanderexpress wieder direkt nach Bietigheim zurück, wo wir zufrieden mit dem gelungenen Ausflug um 19:30 Uhr ankamen.

Andrea Bitz

NEUER KURS BEI DER ABTEILUNG YOGA



Wir starten ab 12.01.2024 einen neuen Kurs in den Abendstunden. Geübt wird außerhalb der Schulferien freitags von 18:30 bis 20:00 Uhr im Gymnastikraum des TKB im Weilerlen in Bietigheim. Unsere neue Lehrerin Andrea Steinle hat ihre Ausbildung im „Hatha Vinyasa“-Yoga abgeschlossen, sammelte bereits Erfahrungen als Kursleiterin und beschreibt ihren Stil als fließende Bewegungen mit statischen Elementen.

Zum geselligen Miteinander organisiert die Abteilung jedes Jahr 2 Events: einen Wanderausflug und ein Yoga-Wochenende.

Die Kosten im Jahr sind die TSV-Mitgliedschaft (z.B. Einzelperson 95 €) plus 100 € Yogabeitrag. Einmal schnuppern ist kostenfrei.

Bei Interesse meldet euch unter yoga@tsvbietigheim.de oder bei A. Bitz 0176 50463932.

VERANSTALTUNGEN

DEZEMBER 2023

Datum	Veranstaltung	Ort
10.12., 15:00 Uhr	TSV-Kinderjahresfeier	Sporthalle am Viadukt
31.12., 14:00 Uhr	42. Bietigheimer Silvesterlauf	Pferdemarktgelände

FEBRUAR 2024

Datum	Veranstaltung	Ort
23.02., 18:00 Uhr	Sportlerehrung der Stadt	Kronenzentrum

APRIL 2024

Datum	Veranstaltung	Ort
19.04., 19:30 Uhr	TSV-Mitgliederversammlung	Vereinsheim
20.04., 10:30 Uhr	TSV-Ehrungsmatinée	Vereinsheim



Sport macht durstig!

Und dagegen haben wir was!

Überzeugen Sie sich von unserem großen Sortiment und den tollen Angeboten. Auch unser vielseitiger Service kann sich sehen lassen. Kommen Sie einfach mal vorbei, unser freundliches Fachpersonal freut sich darauf Sie beraten zu dürfen.

HEIMSERVICE
Wir liefern zu Ihnen nach Hause.
Fragen Sie uns doch ganz einfach!

3x GANZ NAH!

www.gedig.de



Im Weilerlen 20 (gegenüber OBI)
74321 Bietigheim, Tel. 94 00 62
Rötestraße 11, 74321 Bietigheim
Tel. 527 98
Kantstraße 2 (Ecke LB-Str.)
74321 Bissingen, Tel. 324 24

www.getraenkemarkt-kiesel.de



Besonders erwähnen können wir nur die 60- und 65-jährigen sowie alle ab 70 Jahre.

Wöhrle, Horst

Barthel, Annelore
Frommel, Heinz
Funk, Marlene
Haiber, Klaus
Teufel, Judith
Muck, Franz
Daub, Margarete
Heß, Heiderose
Noack, Inge
Deubler, Roland
Obermüller, Fritz
Bartenstein, Thomas
Werner, Ursula
Keller, Paul
Ade, Ingrid
Neuhäuser, Gerda
Müller, Ruth
Oehler, Ursula
Kohfink, Sigrid
Schadt, Eckehard
Rembold, Karl
Stehle, Joachim
Csermak, Jasmine
Elbe, Roland
Kerler, Dieter
Schweipert, Barbara
Enchelmaier, Renate
Fahrbach, Dorothea
Paa, Franz
Carius, Christa
Herrlich, Maria
Klaper, Ute
Sauerbrey, Ursula
Hofer, Gerd
Schweizer, Dieter
Kittel, Ernst
Levy, Dieter

Frank, Gretel	01.01.
Gabler, Elvira	02.01.
Musch, Gertrud	02.01.
Stiegler, Irma	02.01.
Weible, Jürgen	02.01.
Fötschl, Hans	04.01.
Joos, Marianne	04.01.
Müller, Siegfried	04.01.
Seifried, Ursula	04.01.
Grunwald, Anneliese	05.01.
Kempfle, Karin	05.01.
Merkle, Dieter	05.01.
Menrath, Bärbel	06.01.
Rügner, Else	06.01.
Boguschewski, Ingrid	07.01.
Warnstorf, Ursula	07.01.
Bielitza, Brigitte	08.01.
Zuschlag, Lothar	08.01.
Eggensperger, Rainer	09.01.
Schlegel, Waltraud	09.01.
Funke, Gerd	11.01.
Janke, Helga	11.01.
Müller, Gerold	12.01.
Zinßer, Rolf Willi	12.01.
Baumgärtner, Christa	13.01.
Hirsch, Sylvia	13.01.
Friedrich, Ferdinand	14.01.
Westram, Peter	15.01.
Reber, Siegrid	16.01.
Kluge, Christel	17.01.
Maier, Elfriede	17.01.
Bühler, Inge	19.01.
Enchelmaier, Hans	19.01.
Lang, Hannelore	19.01.
Schmid, Werner	19.01.
Krähling, Günter	20.01.
Sachs, Hans	20.01.
Binder, Matthias	21.01.
Faigle, Karl	21.01.
Riedmüller, Peter	23.01.

Gerke, Günter	24.01.	Gaisser, Gerlinde	24.02.	Sauerbrey, Rudolf	22.03.
Kirchdörfer, Manfred	24.01.	Rühle, Wolfgang	25.02.	Bentele, Günther	24.03.
Müller, Stefan	24.01.	Stauber, Gisela	25.02.	Link, Ilse	24.03.
Steiner, Christa	25.01.	Steffl, Wilhelm	25.02.	Vilcans, Hans-Jörg	25.03.
Fischer, Elfriede	26.01.	Göggelmann, Walter	26.02.	Hennicke, Gernot	26.03.
Jenisch, Helmut	26.01.	Horlacher, Eberhard	26.02.	Karr, Hans Uli	26.03.
Koch, Traude	28.01.	Michelfelder, Ruth	26.02.	Noller, Manfred	26.03.
Herwerth, Anton	29.01.	Scholz, Harald	26.02.	Scheel, Claudia	26.03.
Janke, Helmut	30.01.	Wehrmann, Karl-Heinrich	26.02.	Langer-Oberhuber, Elisabeth	27.03.
Schäfer, Catherine	30.01.	Enz, Annette	27.02.	Wiesbauer, Ingrid	27.03.
Schmidtchen, Brigitte	30.01.	Irion, Heidi	27.02.	Ferenz, Anton	29.03.
Steinhübel, Inge	31.01.	Borkowski, Hans	28.02.	Neff, Margarethe	29.03.
		Noller, Hans	28.02.	Siemer, Gerold	29.03.
		Pietsch, Gerhard	28.02.	Pavlassek, Monika	30.03.
		Toberer, Wolfgang	28.02.	Reber, Günter	30.03.
		Vogt, Renate	28.02.	Baumgärtner, Dorothea	31.03.
				Stöcker, Ruth	31.03.

Februar

Sattler, Manfred	01.02.
Sauter, Harald	01.02.
Strobl, Klaus	01.02.
Weber, Udo	01.02.
Haak, Sigrid	03.02.
Kaiser, Margret	03.02.
Steimel, Anne	03.02.
Maiwald, Veronika	04.02.
Beckert, Edwin	05.02.
Gautschi, Klaus	05.02.
Hausser, Anita	05.02.
Lenz, Klaus-Dieter	05.02.
Weiser, Herma	06.02.
Simchen, Sieglinde	08.02.
Dietz, Peter	09.02.
Roth, Roselinde	10.02.
Höhn, Werner	11.02.
Frauendienst, Monika	12.02.
Apostolidis, Anne	14.02.
Kinscher, Bernhard	14.02.
Krauss, Manfred	14.02.
Schmidt, Walter	14.02.
Simchen, Wolfgang	14.02.
Rokasky, Peter	15.02.
Asmuth, Beate	16.02.
Rentschler, Hilde	16.02.
Friedrich, Klaus	18.02.
Henning, Cornelia	18.02.
Mayer, Angelika	20.02.
Philipp-Dinkelacker, Ingelore	20.02.
Coels, Herbert	21.02.
Grünenwald, Brigitte	21.02.
Reiner, Helmut	21.02.
Tran, Quang Huy	21.02.
Burkhardt, Dieter	22.02.
Möller, Evelyn	22.02.
Haberl, Rose	23.02.
Schmutz, Monika	23.02.
Wiesbauer, Ursula	23.02.

März

Mayer, Hilde	01.03.
Ruff, Erwin	01.03.
Hans, Michael	02.03.
Sauer, Stefanie	02.03.
Tran, Thi-Xuan	02.03.
Engel, Eva	02.03.
Rothfuss, Helga	02.03.
Lebrecht, Edeltraud	02.03.
Schäfer, Uwe	02.03.
Jatzke, Ursula	02.03.
Fleig, Carmen	02.03.
Milosavljevic, Mladen	02.03.
Pfeifer, Josef	02.03.
Keller, Helga	02.03.
Vollmer, Ingeborg	02.03.
Kerker, Helga	02.03.
Müller, Volker	02.03.
Eggensperger, Gila	02.03.
Leibbrandt, Ruth	02.03.
Heyes, Heinrich	02.03.
Mehwald, Ursula	02.03.
Funk, Hubert	02.03.
Groh, Günter	02.03.
Hahn, Lilo	02.03.
Kircher, Gisela	02.03.
Wengert, Max	02.03.
Kalkofen, Ralph	02.03.
Scholz, Brigitte	02.03.
Wosnitza, Gertrud	02.03.
Weidenbacher, Gudrun	02.03.
Füller, Friedrich	02.03.
Waldmann, Edeltraud	02.03.
Henning, Carsten	02.03.
Müller-Henningsen, Herbert	02.03.
Binder, Christa	02.03.

April

	01.04.
Deigner, Thomas	01.04.
Laier, Walter	01.04.
Böhmer, Bettina	01.04.
Duppel, Wolfram	01.04.
Geckeler, Albrecht	01.04.
Geckeler, Gerhard	01.04.
Hartmann, Martin	01.04.
Kaufmann, Gerhard	01.04.
Krause, Ingo	01.04.
Braun, Helmut	01.04.
Wezel, Erika	01.04.
Jugert, Hans-Joachim	01.04.
Kim, Jonggil	01.04.
Berger, Michael	01.04.
Miskar, Frank	01.04.
Kiparsky, Harald	01.04.
Walter, Klaus	01.04.
Fink, Doris	01.04.
Wenzel, Thomas	01.04.
Amann, Sigrid	01.04.
Gschweng, Elvira	01.04.
Mai, Heike	01.04.
Streule, Monika	01.04.
Eichin, Hermann	01.04.
Gekeler, Ingrid	01.04.
Weeber, Helga	01.04.
Wengert, Katharina	01.04.
Ohnewald, Rolf	01.04.
Zahn, Petra	01.04.
Bäuerle, Erich	01.04.
Grau, Sabine	01.04.
Preskitt, Bärbel	01.04.
Richter, Herwig	01.04.
Thumm, Dietlinde	01.04.

Hart, Alexander	22.04.	Haefner, Manfred	08.05.	Bay, Günther	18.05.
Hofmeister, Hermann	22.04.	Hübsch, Joachim	08.05.	Blattmacher, Ingeborg	18.05.
Hein, Ursula	23.04.	Hennicke, Eva-Maria	09.05.	Grimm, Renate	18.05.
Blenk, Claudia	24.04.	Kämpf, Ruth	09.05.	Peters, Rolf	19.05.
Große, Barbara	24.04.	Layer, Wolfgang	09.05.	Strobel, Irmgard	19.05.
Großkinsky, Dieter	24.04.	Klopfer, Evelin	10.05.	Thomä, Bärbel	21.05.
Stotkiewitz, Traute	24.04.	Kohfink, Otto	10.05.	Ade, Rosemarie	22.05.
Elbe, Petra	25.04.	Amrhein, Erika	11.05.	Dörr, Christa	22.05.
Wachsmann, Marianne	25.04.	Kerler, Gisela	11.05.	Hoyer, Ingrid	22.05.
Leuze, Ursula	26.04.	Kurz, Monika	11.05.	Kiemle, Werner	22.05.
Zenker, Birgit	26.04.	Mosberger, Ute	11.05.	Schneider, Annette	22.05.
Jahnke, Eva	27.04.	Claus, Steffen	12.05.	Schraivogel, Edith	22.05.
Lachnit, Herta	27.04.	Merz, Gerhard	12.05.	Berger, Petra	23.05.
Rötlich, Marianne	28.04.	Burger, Louise	13.05.	Noller, Margarete	23.05.
Schörner, Issi	28.04.	Roloff, Ursula	13.05.	Haaf, Renate	24.05.
Schwahn, Dieter	28.04.	Beck, Günter	14.05.	Eiffler, Edelgard	25.05.
Ballat, Franz	29.04.	Janßen, Ralf	14.05.	Fritz, Christa	25.05.
Nägele, Birgit	29.04.	Joos, Manfred	15.05.	Herold, Wolfgang	25.05.
Wennrich, Walter	29.04.	Verstege, Hildegard	15.05.	Rall, Ingeborg	26.05.
Amann, Heinz	30.04.	Einhäuser, Sigrid	16.05.	Schweizer, Melanie	29.05.
Kittel, Rose	30.04.	Elwert, Manfred	16.05.	Vogelmann, Ingeborg	29.05.
Wunderlich, Roland	30.04.	Steidle, Heinz	16.05.	Ewald, Heinz	31.05.
		Tress, Hans	17.05.	Wippenbeck, Gretel	31.05.

Mai

Minsinger, Thomas	01.05.
Schmid, Hildegard	01.05.
Spuling, Julia	01.05.
Grüdl, Beate	02.05.
Hartmann, Markus	02.05.
Diesse, Günther	03.05.
Kleinschmager, Sabine	03.05.
Giese, Agnes	04.05.
Kunst, Andreas	05.05.
List, Manfred	05.05.
Schwarz, Ellen	06.05.
Evertzbusch, Michael	07.05.
Koch, Rolf	07.05.
Schadt, Anna	07.05.
Bäuerle, Hannelore	08.05.
Glück, Gertrud	08.05.

Impressum:

Herausgeber: TSV 1848 Bietigheim e.V.

Redaktion: Uwe Sauerbrey

Telefon: 0177 8957985, E-Mail: presse@tsvbietigheim.de

Anzeigenannahme: TSV-Geschäftsstelle

Tel. 07142 43561, info@tsvbietigheim.de

Bezugspreis durch Mitgliederbeitrag abgegolten

Technische Abwicklung: Sabrina Zerweck

Druck: www.wirmachendruck.de



Wir sind umgezogen.

Unsere Anschrift
hat sich geändert,
alles andere bleibt
für Sie wie gewohnt:
Wir sind vor Ort für
Sie da, wenn Sie
uns brauchen.





Geschäftsstelle
Jörg Mayer
 Frei3
 Freiburgerstr.1-3
 74321 Bietigheim-Bissingen
zurich.de/mayer

TRADITION TRIFFT INNOVATION – SEIT ÜBER 70 JAHREN AUTOHAUS OTTO KOHFINK!



Herzlich Willkommen bei Ihrem Renault- und Dacia-Partner in Bietigheim-Bissingen!

PREMIERE: DER NEUE RENAULT CLIO
auch als E-TECH Hybrid-Variante



DER NEUE DACIA JOGGER
ab 16.900,- € • bis zu 7 Sitzplätze



Ständig über 100 Fahrzeuge am Lager, ob Neu-, Vorführ-, Jahres- oder Gebrauchtwagen. Und auch im Service sind wir die Nummer 1. Beim großen Werkstattentest von ADAC und Stiftung Warentest haben wir die Note 1,0 in puncto Servicequalität erhalten, und beim Renault "Club de l'elite" zählen wir zu den Händlern mit der höchsten Kundenzufriedenheit Deutschlands. OK ist Service!



KOHFINK Motors
...eine Idee mehr

